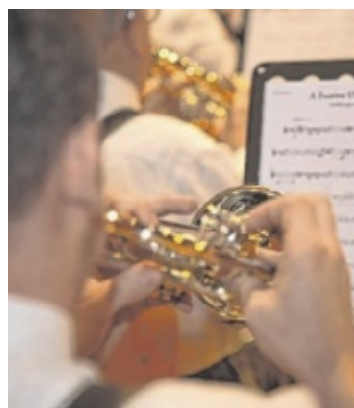




Tradition trifft auf Kunst Die Müller- und Bäckermeisterin Elisabeth Falkinger führt die Stritzlmühle bei Putzleinsdorf in die Zukunft. Daneben ist sie als Landschaftskünstlerin äußerst umtriebig.

Seite 22 / Foto: privat



Bläserstage Für 24 Musikkapellen des Bezirks und drei Gastkapellen steht die Konzertwertung vor der Tür.

Seite 6 / Foto: OÖBV Rohrbach

Kalkungsaktion für gesunde Wälder

Seite 2

■ Wertvolle Stütze

Psychologische Erste Hilfe leistet das Kriseninterventionsteam des Roten Kreuzes. Heuer gab es bereits 60 Einsätze. >> Seite 4

■ Kulturpreis verliehen

Thomas Eckerstorfer, Leiter des NordwaldKammerorchesters und -Chors, wurde mit dem Rohrbacher Kulturpreis ausgezeichnet. >> Seite 7

■ Solidaritätspreis

Gleich zwei Initiativen aus dem Bezirk Rohrbach hat die Diözese Linz mit dem Solidaritätspreis ausgezeichnet. >> Seite 11

■ Kreative Partner

Die Biobrauerei Neufelden und die Ameisberg Werkstatt sorgen gemeinsam für personalisierte Etiketten auf Bierflaschen. >> Seite 14

■ Goldenes Handwerk

Mit einem Podiumsplatz beim OÖ Handwerkspreis wurde die Arbeit des Haslacher Restaurators Martin Pühringer belohnt. >> Seite 17

■ Oranges Zeichen

Ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen die Rohrbacher Soroptimistinnen am 23. November beim Wochenmarkt. >> Seite 23

**EROTIK+
FETISCH
MESSE**

**WELS
MESSEHALLE 21 D**

22.-24.11.

www.erotik-messe.at www.oeticket.com

KALKUNGSAKTION

Hilfe für den Wald: Kalk ist erster Schritt zu mehr Bodengesundheit

BEZIRK ROHRBACH/OÖ. Vitale Wälder brauchen gesunde Böden. Ein wichtiger Schritt zur Bodensanierung ist die Waldkalkung, die in ganz Oberösterreich vorgesehen ist und vor wenigen Tagen im Böhmerwald gestartet wurde.

von MARTINA GAHLEITNER

Aufsteigende weiße Schwaden und weiß angehauchte Bäume müssen dieser Tage nicht unbedingt ein Zeichen von Nebel und Raureif sein. Denn es läuft die Kalkungsaktion, bei der mittels Verblastechnik vom Boden aus trockener, kohlsaure Magnesiumkalk, der auch im Biolandbau verwendet wird, in die Wälder eingebracht wird. Auf Forststraßen und Rückwegen ist der Unimog mitsamt Blasgerät der deutschen Firma Terracur unterwegs und bläst etwa drei Tonnen Kalk je Hektar aus.

Wichtig auf sauren Standorten

Das macht nur alle zehn Jahre Sinn und nur bei sauren, nährstoffarmen Standorten, für die etwa viele Heidelbeeren oder Heidekraut ein Anzeichen sind. Förster Sebastian Köppl erklärt: „Unsere Waldböden sind durch die Fichtenmonokulturen über mehrere Generationen stark versauert. Es



Etwa drei Tonnen trockener Magnesiumkalk werden pro Hektar mittels Blasgerät in den Wald ausgebracht.

Foto: Gahleitner

verschwinden Regenwürmer als Bodenverbesserer, Baumkronen werden schütter und fahl und der Humusaufbau funktioniert nicht ordentlich. Der eingebrachte Magnesiumkalk, der langsam an den Waldboden abgegeben wird, erhöht den PH-Wert und fördert das Bodenleben.“ Das funktioniert,



Förster Sebastian Köppl erklärt, wie die Kalkung wirkt.

Foto: Gahleitner

ergänzt Köppl. Nach früheren Waldkalkungen zeigten sich eine verbesserte Bodenvegetation und breitere Jahresringe an den Bäumen.

Organisiert vom Forsttechnischen Dienst der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach und gefördert vom Land OÖ, werden insgesamt 180 Hektar Wald im Bezirk Rohrbach gekalkt. In ganz Oberösterreich sind es 800 Hektar, wobei etwa zwei Drittel der behandelten Flächen im Mühlviertel liegen.

Nur ein erster Schritt

Die Kalkung kann aber nur ein kurzfristiger, erster Schritt sein, um die Nährstoffversorgung zu stabilisieren und die Bodenqualität zu verbessern. „Langfristig braucht es mehr Laubbäume, denn durch den

Laubfall wird das Bodenleben aktiviert. Die Buche etwa, die hier vielerorts fehlt, erschließt tiefere Bodenschichten und bringt Nährstoffe zurück in den Kreislauf“, berichtet der Förster aus Sarleinsbach. Waldbesitzer werden in diesem Sinne beraten.

Biomasse im Wald lassen

Wichtig ist auch, dass Biomasse im Wald bleibt: „Dünne Äste, Wipfel, Nadeln müssen liegen bleiben, denn sonst entzieht man den Bäumen ständig die Nährstoffe. Den Wald darf man nicht zusammenräumen.“ Die Ganzbaummethode, bei der der Baum zur Gänze aus dem Wald gebracht wird, sieht er sehr kritisch und besorgniserregend, „das ist das Schlechteste für den Waldboden überhaupt.“ ■

GROSSE PRODUKTION

Theaterbegeisterte werden gebraucht

KIRCHBERG. Die Kulturgemeinschaft Kirchberg hat für Oktober 2025 eine etwas andere Theaterproduktion angedacht: die Uraufführung eines Kriegsdramas, das auf einer wahren Begebenheit beruht, die sich in Peilstein zu Kriegsende 1945 zuge-

tragen hat. Da es sich bei dem Stück um eine größere Produktion handelt, wird viel Personal in allen Bereichen benötigt, von der Maske über die Licht- und Ton-technik und den Schauspielbereich bis hin zu Werbung und Bühnenbild. Deshalb sind alle

Theaterbegeisterten im Bezirk zum Mitwirken und Einbringen ihrer vielfältigen Talente eingeladen.

Infoabend für Interessierte

Dazu gibt es am Freitag, 22. November, um 19.30 Uhr beim Wirt

z'Kiberg einen Informationsabend für alle Interessierten. Nähere Informationen gibt es aber auch bei Gerhard Wipplinger unter 0660 7697977, unter info@kultur-kirchberg.at sowie im Internet auf www.kultur-kirchberg.at. ■

ERÖFFNUNG

Mühlviertler Landbäckerei eröffnet neue Filiale „Brotdos'n“ in Altenfelden

Am 14. November eröffnet die Mühlviertler Landbäckerei (MLB) ihre „Brotdos'n“ in Altenfelden. Das Traditionsunternehmen unter der Leitung von Christoph Filipp bietet dort ab sofort regionale Backwaren in einem modernen und einladenden Ambiente an.

Facettenreiches Genuss- und Einkaufserlebnis

Die „Brotdos'n“, wie die neue Filiale liebevoll getauft wurde, lädt nicht nur zum Einkaufen, sondern auch zum Verweilen und Genießen im Wohlfühlambiente ein. Im Mittelpunkt stehen regionale Rohstoffe, Nachhaltigkeit, Ladenbacken vor Ort und eine hohe Qualität der Produkte.

Auch Sonntags geöffnet

Ein besonderes Highlight in der „Brotdos'n“: Sie hat auch sonntags von 7 bis 12 Uhr geöffnet. Damit können sich Besucher nicht nur frisches Gebäck für den heimischen Frühstückstisch holen, sondern können auch aus dem vielfältigen Frühstücksangebot wählen und vor Ort genießen.

Attraktive Aktionen und Produktneuheiten

Kunden dürfen sich auf zahlreiche Aktionen freuen. (Mehr



Vorfreude bei Christoph Filipp



Am 14. November eröffnet die neue Filiale der Mühlviertler Landbäckerei (MLB) in Altenfelden.

Freuen Sie sich auf unsere laufend wechselnden Aktionswochen - es gibt immer neue Angebote zu entdecken.

Christoph Filipp

Infos dazu im Infokasten.) Als Highlight stellt die MLB ihr neues hefefreies 100 % Roggenbrot „Roggi“ vor, das zeitgleich mit der Eröffnung in Altenfelden auch in allen Filialen erhältlich ist. „Wir freuen uns, dieses neue Brot präsentieren zu können – ein echtes Highlight für Brotliebhaber“, freut sich Johannes Ranetbauer, der aus Altenfelden stammende Bäckermeister der MLB, der ebenso wie Filipp größten Wert auf Qualität legt.

Treuerabatte nutzen

Die MLB-Kaffee- und Treuepässe erfreuen sich großer Beliebtheit. Mit dem Kaffeepass wird man nach 10 gekauften Kaffees auf den 11. Kaffee eingeladen. Beim Treuepass erhält man ab einem Einkaufswert von 8 Euro einen Stempel. Sobald der Stempelvoll ist, kann man sich

als Belohnung ein halbes Kilogramm Brot, zwei Stück Gebäck und ein Briochegebäck gratis aussuchen.

Großes Gewinnspiel mit 200 Preisen

Ein besonderes Highlight der Eröffnung ist das Gewinnspiel mit über 200 Preisen im Gesamtwert von 8.300 Euro. Zu den Hauptgewinnen zählen eine Sonderedition des Brettspiels DKT mit regionalem Bezug, Einkaufsgutscheine sowie Erlebnisführungen mit Brotkino und Backworkshop im Stammhaus in Bad Leonfelden. Details und Teilnahmebedingungen werden auf den Social-Media-Kanälen der MLB bekannt gegeben (@muehlviertler.landbaeckerei).

Karrierechancen bei der MLB

Die MLB sucht stets nach motivierten Mitarbeitern für Backstube, Zustellung und Verkauf. Ob in Voll- oder Teilzeit – Interessierte können sich gerne unter work@mlb.at bewerben.

„Wir freuen uns, dass wir nun mit unserer Brotdos'n auch in Altenfelden für unsere Kunden da sein dürfen und sehen schon

gespannt der Eröffnung in Rohrbach Zentrum entgegen“, kündigt Christoph Filipp an.

Knusprige Aktionen in der „Brotdos'n“ & alle Filialen feiern mit

- Krapfenaktion 4+2 gratis
- 10er Semmeln € 4,10
- 5 Vollkorngebäck € 5,70
- Weihnachtskekse, Kletzen- und Früchtebrot ab 2 Stück -20 %
- „Roggi“ -50 %
- Handgebäck/Weißgebäck ab 10 Stück -30%
- Baguette ab 2 Stück -30%



Mühlviertler Landbäckerei „Brotdos'n“

Haselbach 35, 4121 Altenfelden
07282/20920
office@mlb.at, mlb.at
Mo-Sa: 06:00 - 18:00 Uhr
So: 07:00 - 12:00 Uhr

KRISENINTERVENTIONS-TEAM

„Wir sind da, wenn einem der Boden unter den Füßen weggezogen wird“

AIGEN-SCHLÄGL. 60 Einsätze hat das Kriseninterventions-Team des Roten Kreuzes im heurigen Jahr bereits geleistet. Die ehrenamtlichen Helfer geben Halt in besonders belastenden Situationen. Und ihre Arbeit ist immer öfter gefragt.

von MARTINA GAHLEITNER



Foto: Gahleitner
Teamleiterin Renate Andraschko

Der tragische Doppelmord mit darauffolgender Suche nach dem Täter und dem Polizeischutz für viele Personen hat auch das Kriseninterventions-Team gefordert. „Alle standen im Einsatz und wir haben insgesamt 62 Stunden geleistet. Das war ein sehr ungewöhnlicher Fall und ich bin stolz, dass alle bereit waren, in dieses Geschehen verwickelt zu werden“, sagt Teamleiterin Renate Andraschko aus Aigen-Schlögl. Sie merkt, dass die Einsätze generell mehr werden. „Allein in den letzten zwei Monaten wurden wir 15 Mal alarmiert. Heuer hatten wir schon 60 Einsätze – und es stehen uns noch fast zwei Monate bevor.“ Die 15 Mitarbeitenden mit KI-Ausbildung stehen rund um die Uhr

bereit, um auszurücken, wenn sie von einer Blaulicht-Organisation angefordert werden. Sie sind dabei, wenn die Polizei eine Todesnachricht überbringen muss, bei einem plötzlichen Todesfall, aber auch beim Verlust der Lebensgrundlage, etwa durch einen Brand.

Zuhören und Dasein

„Wenn jemandem der Boden unter den Füßen weggezogen wird, geben wir Stütze. Die Leute sollen merken, dass sie in dieser Situation nicht alleine sind. Wir können ihnen nichts abnehmen, aber sie begleiten“, beschreibt Andraschko. Es geht ums Zuhören und Da-

sein, „da wird oft gar nicht viel geredet“. Man spüre dann, wenn die Betroffenen wieder aktionsfähig werden und man gehen kann.

Bei den KI-Einsätzen geht es aber auch darum, den Weg aufzuzeigen. „Die Betroffenen sind oft das erste Mal mit dem Tod konfrontiert. Wir wissen, was nötig und was möglich ist. Viele Einsätze würden anders ablaufen, wenn wir nicht dabei wären“, ist sie überzeugt.

Gutes Miteinander im Team

Seit mehr als 20 Jahren ist die pensionierte Lehrerin, die zuvor im Rettungsdienst aktiv war, für die Krisenintervention unterwegs. Warum sie sich das antut? „Die Leute sind so dankbar, wenn wir dabei sind und sie in Extremsituationen unterstützen. Da bekommt man viel zurück und es entstehen ganz besondere Beziehungen.“ Als Teamleiterin ruft sie nach jedem Einsatz nach, wie es gelaufen ist und wie es ihren Kollegen geht. „Wir sind ein sehr gut eingespieltes Team. Alle zwei Monate treffen wir uns zur Besprechung, bei der wir die Einsätze durchgehen. Es gibt aber auch spirituelle und in-

formative Inputs und das Gesellige darf auch nicht zu kurz kommen“, sagt sie. Jeder habe seine eigene Strategie, um mit belastenden Situationen umzugehen. Denn mit dem Protokoll schreiben ist der Einsatz zwar abgeschlossen, aber noch lange nicht erledigt. „Man denkt oft lange darüber nach, auch wenn alles rund gelaufen ist.“

„Unsere Einsätze kann man mit einem entgleisten Zug vergleichen. Wir helfen, diesen wieder auf Schienen zu stellen – fahren kann er aber noch nicht.“

RENATE ANDRASCHKO

Einsätze mit Kindern oder jungen Menschen sind natürlich besonders belastend. „Unser Einsatz ist eine einmalige Sache, eine psychologische Erste Hilfe in Notsituationen. Für die weitere Betreuung arbeiten wir mit der Krisenhilfe zusammen und wir legen den Betroffenen nahe, sich Unterstützung von Außenstehenden zu holen. Wenn einem Hilfe angeboten wird, soll man diese annehmen.“ ■

WANN WIRD VERGESSEN ZUR KRANKHEIT?

Am **Mittwoch, den 27. November** 2024 von **17–20 Uhr**, informiert Frau Mag.^a Petra Stangl-Winkler, Neuropsychologin und Buchautorin „**Vergiss Demenz**“, in einem interaktiven Vortrag zum Thema **Demenz & Demenzprävention** in der Aula der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Klinikum Rohrbach.



oög
Schule für
Gesundheits-
und
Krankenpflege
Rohrbach

Anmeldung unter michael.stallinger@oog.at oder telefonisch 0664 / 829 47 56.

www.oog.at/pflegeausbildung



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



GEBURT: **Julia**, Eltern: Susanne und Benjamin Katzlinger;
Foto: BabySmile



GEBURT: **Lina**, Eltern: Bernadette Maier und David Andexlinger;
Foto: BabySmile



TODESFALL: **Maria Hopfner** verstarb im 85. Lebensjahr;
Foto: privat



TODESFALL: **Gertrude Färber** verstarb im 84. Lebensjahr;
Foto: Bestatter

ALTENFELDEN

GEBURT: **Henry**, Eltern: Cora Steffan und Simon Seiwald;

ARNREIT



TODESFALL: **Josef Hartl** verstarb im 67. Lebensjahr;
Foto: privat



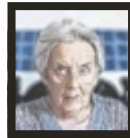
TODESFALL: **Friedrich Breuer** verstarb im 67. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Hartl

AUBERG

GEBURTSTAGE: **Karl Stelzer** (90); **Margaretha Traxler** (86); **Adolf Engleder** (85); **Josef Berndorfer** (83); **Anton Hartl** (86);

HASLACH

TODESFÄLLE: **Maria Lorenz** verstarb im 87. Lebensjahr; **Ilse Bramel** verstarb im 79. Lebensjahr; **Maria Rehberger** verstarb im 84. Lebensjahr;



TODESFALL: **Christine Pröll** verstarb im 85. Lebensjahr;
Foto: Bestatter

HELFENBERG

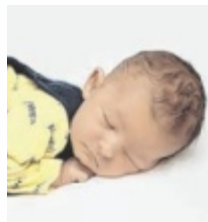
GEBURTSTAG: **Elisabeth Goluch** (85);

JULBACH



TODESFALL: **Maria Auberger** verstarb im 81. Lebensjahr;
Foto: privat

KLEINZELL



GEBURT: **Matteo**, Eltern: Marie und Patrick Fenzl;
Foto: BabySmile



TODESFALL: **Margareta Falkinger** verstarb im 87. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Kepplinger

ST. MARTIN

GEBURTSTAGE: **Hermann Stürmer** (70); **Ingrid Ganser** (80);

LICHTENAU



GEBURT: **Lukas**, Eltern: Katrin und Peter Gabriel;
Foto: BabySmile

LEMBACH



TODESFALL: **Leopoldine Derndorfer** verstarb im 71. Lebensjahr;
Foto: privat

OBERKAPPEL



TODESFALL: **Margarete Schininger** verstarb im 76. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Wuschko

OEPPIG

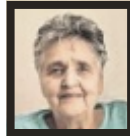


TODESFALL: **Otto Dorfner** verstarb im 93. Lebensjahr;
Foto: privat

ROHRBACH-BERG

TODESFÄLLE: **Walter Grims** verstarb im Alter von 70 Jahren; **Paula Backfriedler** verstarb im Alter von 92 Jahren; **Elfriede Kern** verstarb im Alter von 85 Jahren;

ST. PETER



TODESFALL: **Maria Rehberger** verstarb im 84. Lebensjahr;
Foto: Marktgemeinde



GEBURT: **Luisa Maria**, Eltern: Lea Bernhard und Ernst Brenner;
Foto: BabySmile

ST. STEFAN-AFIESL

GEBURTSTAG: **Leopoldine Schaubmayr** (75);

ST. ULRICH

GEBURTSTAG: **Heidelinde Mittermayr** (81);



TODESFALL: **Hermann Pernsteiner** verstarb im 77. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Kepplinger

ULRICHSBERG



GEBURT: **Anna Lena**, Eltern: Magdalena und Christian Greiner;
Foto: BabySmile



GEBURTSTAG: **Hermine Eisner** (99);
Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an: tips-rohrbach@tips.at



Jubelhochzeiten gefeiert Ein Goldenes Jubelpaar sowie vier Rubin-Jubelpaare aus der Pfarre Lembach feierten gemeinsam ihr Ehejubiläum. Gestaltet wurde das Fest von der Musikkapelle, dem Kirchenchor und den Goldhaubenfrauen, die nach dem Festgottesdienst zum Sektempfang eingeladen haben.
Foto: Pfarre Lembach

Mehrere
Ausstellungsküchen
im Abverkauf

1€*

* Nur Holzteile - Sie zahlen nur die Elektrogeräte!
Küchenabnahme wie ausgestellt
Abholpreis! Lieferung und Montage gegen Aufpreis möglich!

Jetzt zugreifen – wegen Kollektionswechsel!

Möbel
Weidinger

www.weidinger-einrichtungshaus.de
info@weidinger-einrichtungshaus.de

WIR LEGEN WERT AUF QUALITÄT!

Passauer Str. 43 | 94107 Untergriesbach
Tel. 08593-939390 | Fax 08593-939393

Dreisesselstr. 45 | 94089 Neureichenau
Tel. 08583-962780

BLÄSERTAGE

Blasmusik im Wettstreit: 24 Kapellen spielen vor Jury

LEMBACH. Die Bläsertage mit Konzertwertung des Bezirkes Rohrbach stehen wieder vor der Tür. Die Bezirksleitung des OÖ. Blasmusikverbandes und die Musikkapelle Rannariedl laden diesmal am 16. und 17. November zu einem klangvollen Wochenende in die Alfons Dorfner Halle in Lembach ein.

Insgesamt haben sich 24 Musikkapellen, davon 21 aus dem Bezirk Rohrbach, für die Wertungsspiele angemeldet. Die Konzerte beginnen am Samstag um 11.30 Uhr und werden am Sonntag bereits ab 8.45 Uhr fortgesetzt. Im heurigen „Bruckner-Jahr“ steht natürlich als Schwerpunkt ein „Bruckner“ auf dem Programm. Wie jedes Jahr sind



Foto: OÖBV Rohrbach

Der MV Kirchberg wird das Bezirksmusikfest im kommenden Jahr ausrichten.

die Kapellen bestens vorbereitet und präsentieren ihr musikalisches Können vor einer dreiköpfigen Jury. Besonders interessant ist die „offene Wertung“, bei der die Bewertung öffentlich erfolgt und die Leistungen direkt für das Publikum einsehbar sind. Neu in diesem Jahr ist zudem, dass die Jury nach

jedem Auftritt ein kurzes Feedbackgespräch abhalten wird – ein spannender Einblick für Musiker und Publikum gleichermaßen! ■

Den genauen **Programmablauf** finden Interessierte auf der Webseite des OÖBV Bezirk Rohrbach: <https://rohrbach.ooe-bv.at>

i



Leserfoto Bei einem Spaziergang in Niederwaldkirchen fing Brigitta Kneidinger aus Haibach im Mühlkreis die schöne herbstliche Stimmung ein.

Foto: B. Kneidinger

Der schnellste Weg zu deinem Paket.

Bestimme selbst, wie du Pakete bekommst – mit den Empfangsoptionen der Post.

Alle Infos auf post.at/empfangsoptionen

#zusammenbringen



THOMAS ECKERSTORFER

Kulturpreis für rührigen Dirigenten

ROHRBACH-BERG/ST. MARTIN. Mit seinem Dirigat bringt er Musik in höchster Professionalität und hohem Qualitätsanspruch auf die Bühne und trägt wesentlich zum Kulturleben im Bezirk Rohrbach teil: Die Rede ist von Thomas Eckerstorfer, der für sein Wirken mit dem Rohrbacher Kulturpreis ausgezeichnet wurde.

von MARTINA GAHLEITNER

Mit dem Kulturpreis holen die Stadtgemeinde und die Raiffeisenbank Rohrbach jedes Jahr Kulturschaffende vor den Vorhang. Thomas Eckerstorfer spielt als Leiter des NordwaldKammerorchesters und -Chors in diesem Bereich eine wichtige Rolle. Musik prägte den St. Martin von Kindheit an, wozu auch seine Oma und seine Ma-



Kulturelles Wirken wurde mit dem Kulturpreis gewürdigt (v. l.): Bürgermeister Andreas Lindorfer, Preisträger Thomas Eckerstorfer, Kulturstadträtin Maria Hauer, Raiffeisen-Vorstand Peter Weissenberger

Foto: Gahleitner

ma beigetragen haben. Er studierte das Konzertfach Klarinette an der Bruckner-Universität und absolvierte zugleich ein Studium an der Universität für Bodenkultur. Bei einem Kapellmeisterkurs entdeckte er dann die Freude am Dirigieren und er begann ein Dirigierstudium in Wien, wie Laudator Karl Lindorfer, Obmann der Nordwald-Kammerspiele, berichtete.

Zu dieser Zeit war Thomas Eckersstorfer bereits Teil des Nordwald-Kammerorchesters. „Norbert Huber, der sein Talent und seine Einsatzbereitschaft erkannt und ihn gefördert hat, übergab ihm 2010 den Taktstock und gemeinsam haben sie jahrelang Projekte entwickelt und durchgeführt. Für uns Musiker und Sänger ist Thomas Eckerstorfer zum Halt geworden und er be-

flügelt uns“, zeigte sich Lindorfer als Freund und Wegbegleiter, als Bewunderer und Nutznießer dankbar. Unter anderem zeichnet Eckerstorfer musikalisch verantwortlich für die großen Produktionen Leinenhändlersaga, Obersteiger oder Bauer, Tod und Teufel.

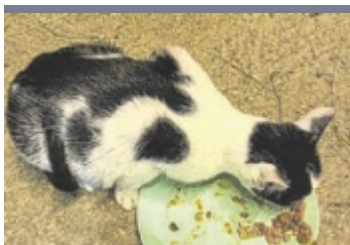
Dank gilt der Gruppe

„Ich stehe alleine da, aber das Ganze kann nur in der großen Gruppe funktionieren“, richtete der Preisträger seinen Dank an die Musiker und Sänger, das Organisationsteam, den Vorstand und Unterstützer. Für ihn sei das Dirigat eine schöne Aufgabe, denn zu Musik habe er sich schon immer hingezogen gefühlt. Sein Dank gilt aber auch seiner Familie und vor allem seiner Ehefrau Juri, die selbst als Sopranistin immer wieder bei den Aufführungen mitwirkt. ■

GEFLÜGELPEST

Risikogebiet

BEZIRK. Ganz Österreich wurde zum Gebiet mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko erklärt. Geflügelhalter sollten bei unklaren Gesundheitsproblemen ihrer Tiere einen Tierarzt rufen. Tot aufgefundenen wildlebenden Wasser- und Greifvögel sind bei der Veterinärbehörde (BH) zu melden. ■



Kater vermisst Dieser junge Kater ist seit 27. Oktober aus dem Reitstall in Altenfelden abgängig. Vermutet wird, dass er in ein Auto oder einen Anhänger eingestiegen ist. Hinweise: Tel. 0664 2802119 Foto: privat



kerzenwelt

handgemachte kerzenkunst
schlägl

4160 Aigen-Schlägl
Schlägl Hauptstr.12
+43 (0) 7281-8871
E-Mail: office@kerzenwelt-schlaegl.at
Dienstag bis Sonntag: 10.00-17.00 Uhr

Fabrikpreise



Wax Sand
Herzenssachen zu Kerzen machen

Holzdocht-Knister-Kerzen mit Premium-Düften



Wilder Honig



Vanille

Österreich`s grösste Auswahl an Advent- und Weihnachtskerzen

GUTSCHEIN

Aktionstage von 19. - 24. November 2024

30% auf alle Kerzen gegen Vorlage dieses Gutscheins

Nur gültig vom 19.-24. November 2024. Einlösbar nur für Kerzen, nicht für Kerzenzubehör und Sonderanfertigungen



„Ich kann zwar einschlafen aber nicht durchschlafen.“

Der eine liegt nachts aufgrund des stressigen Arbeitstages wach, bei anderen sind es die Sorgen, welche die Gedanken kreisen lassen. Doch wie findet man zurück zu einer besseren Nachtruhe?

Natürlicher Schlafbotenstoff

Wir alle tragen eine innere Uhr in uns. Angetrieben wird diese von Melatonin, dem körpereigenen Schlafbotenstoff. Er wird bei Dunkelheit ausgeschüttet, und teilt dem Körper mit, müde zu werden – so zumindest der Plan. Leider bildet der Körper nicht immer genügend Melatonin – besonders mit zunehmendem Alter nimmt die Eigenproduktion ab. Dann kann es Sinn machen, bei Schlafproblemen zusätzlich Melatonin zuzuführen. Gerade im ersten Schritt ist diese Lösung vielen Betroffenen sympathischer, als gleich zu chemischen Schlafmitteln zu greifen.

Sprühen & weiterschlafen

Besonders Melatonin-Sprays stehen bei den Anwendern gerade hoch im Kurs: Sie können individuell dosiert werden und man muss nicht

aufstehen (Sturzgefahr!), um sich mitten in der Nacht ein Glas Wasser für Schlaftabletten zu holen.

Apotheker empfehlen in diesem Zusammenhang am häufigsten den Ein- und Durchschlaf Spray von Dr. Böhm^{®1}. Denn er enthält neben einer ausreichend hohen Melatonin-Menge zusätzlich noch Xanthohumol aus Hopfen – ein Inhaltsstoff, der beruhigend wirkt und uns hilft, besser abzuschalten. Auch die Apothekenkunden sind begeistert: „Ich wache morgens endlich wieder erholt auf. Ich kann das Produkt allen empfehlen, die bisher noch nicht das richtige Produkt zum Durchschlafen gefunden haben!“ – Barbara L.²

Vertrauen auch Sie auf den **Testsieger** im Bereich Beruhigungs- und Schlafmittel – **jetzt mit 20 % Rabatt in Ihrer Apotheke.**

Anzeige

¹Apothekenratsatz Schlafmittelmarkt 13A3Z lt. IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 03-2024; ² Name geändert

JETZT SPAREN!

TEST SIEGER
GESAMTWERTUNG
DR. BÖHM
2023
Beruhigung & Schlafmittel
M/I

IM NOVEMBER
-20%
Rabatt*

*in teilnehmenden Apotheken.



Nahrungsergänzungsmittel

TAG DES APFELS

Gesunde Äpfel für die Krankenpflegeschüler

ROHRBACH-BERG. Die Bäuerinnen nahmen den Tag des Apfels am 8. November zum Anlass, um in der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Rohrbach Äpfel zu verteilen. Bei ihrem Besuch haben die Bäuerinnen natürlich auf die Bedeutung von Saisonalität und Regionalität beim Einkauf von Lebensmitteln hingewiesen. Denn das stärkt die heimische Landwirtschaft.

Rohrbachs Bezirksbäuerin Michaela Märzinger ergänzt: „Zugleich wollten wir unseren Dank, Anerkennung und Wertschätzung zum Ausdruck bringen, dass sich die Schüler und Schülerinnen für einen Pflegeberuf entschieden haben. Besonders in Zeiten wie diesen werden sie dringend benötigt.“ ■



Foto: GuKPS

Bäuerinnen verteilten Äpfel.

Apfel-Zimt-Waffeln

2 Äpfel, 2 Eier, 80 g zimmerwarme Butter, 70 g Zucker, 130 g Mehl, 1 Pkg. Backpulver, ½ TL Zimt
Äpfel schälen, fein reiben und in eine Schüssel geben. Die restlichen Zutaten hinzufügen und gut verrühren. Das Waffeleisen vorheizen und mit etwas Butter Öl einfetten. Den Teig portionsweise ins Waffeleisen geben und goldgelb backen.



Foto: Gesunde Gemeinde Rohrbach-Berg

Am nächsten Wochenmarkt in der Bezirkshauptstadt werden Äpfel verteilt.

VERTEIL-AKTION

Am Wochenmarkt gibt's frische Äpfel

ROHRBACH-BERG. Frische Äpfel verteilen die Mitglieder des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Rohrbach-Berg“ anlässlich des Tages des Apfels beim nächsten Wochenmarkt am Stadtplatz am Samstag, 16. November, von 9 bis 11 Uhr. Dieser Tag soll nicht nur an die köstlichen und vielseitigen Eigen-

schaften des Apfels erinnern, sondern auch an seine gesundheitsfördernden Vorteile. Äpfel sind reich an Vitaminen, Ballaststoffen und Antioxidantien, sie eignen sich nicht nur als Snack für zwischendurch sondern sind je nach Apfelsorte für köstliche Kuchen nicht wegzudenken – die Möglichkeiten sind endlos. ■

TAG DER OFFENEN TÜR

Mühlviertler Nähtreff lädt Interessierte ein

LEMBACH. Kreativität und die Leidenschaft fürs Handarbeiten verbindet die Aktiven des Mühlviertler Nähtreffs. Die Gruppe lädt am 16. November ein, den Treffpunkt kennenzulernen.

Bei einem Tag der offenen Näh-tür stellt sich der Mühlviertler Nähtreff in Lembach vor. An diesem Nachmittag können sich Anfänger und Profis gleichermaßen inspirieren lassen und das vielfältige Angebot rund ums Nähen entdecken. Punsch, Kaffee und Snacks stehen bereit.

Seit September treffen sich im Mühlviertler Nähtreff in Lembach jeden Mittwoch und jeden zweiten Samstag Nähbegeisterte,



Das Vorstandsteam des Mühlviertler Nähtreffs

Foto: Nähtreff

um gemeinsam an Projekten zu arbeiten und sich auszutauschen. Nähmaschinen, eine Vielzahl an Stoffen, Garnen sowie Nähzubehör stehen allen Teilnehmenden zur Verfügung. „Besonders schön ist es, gemeinsam in den Schnittmusterbüchern zu stöbern – ideal, um Inspiration zu finden und

kreative Ideen auszutauschen,“ berichtet Vorstandsmitglied Katharina Ascher. ■

Samstag, 16. November, 14 Uhr. Nähtreff in Lembach (Hammer 6)
www.lembach-online.at/organisation/naehwerkstatt

Neue Öffnungszeiten

BEZIRK. In drei Altstoffsammelzentren ändern sich mit Jahresbeginn die Öffnungszeiten. Das ASZ Lembach hat künftig Montag und Freitag von 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr offen. Jenes in Haslach ist ab Jänner immer Dienstag von 13 bis 18 und Freitag von 8 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Das Rohrbacher ASZ hat künftig Montag und Freitag jeweils von 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Mittwoch von 13 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 12 Uhr offen.

Neue Religionslehrer

BEZIRK. Bischof Manfred Scheuer entsendete 26 neue Religionslehrer in ihren Dienst. Unter ihnen war auch Daniel Möstl, der nun an der Mittelschule und Volksschule Haslach unterrichtet.

Infotag am Campus

HAGENBERG. Die Fachhochschule Hagenberg lädt am 22. November von 9 bis 17 Uhr zum Infotag ein.



Franz Pühringer

Meine Geschenktipps an's Christkind:

NEUHEIT!



CASHBACK!
€ 100 SPAREN¹⁾

100 Tage ohne Risiko testen!²⁾

BOSCH

AKKUHANDSTAUBSAUGER INKL. WISCHFUNKTION BKS71HYG3 UNLIMITED 7 AQUA

599,-



A+ D

LIEBHERR

STAND-GEFRIERSCHRANK FND7227-22 PLUS NOFROST

UVP 1.099,-
999,-

10 Jahre Garantie auf alle Liebherr Geräte!
Nur für kurze Zeit!



CASHBACK!
€ 100 SPAREN³⁾

+ 5 Jahre Herstellergarantie⁴⁾

A+
Spektrum (A+++ bis D)

SIEMENS

EINBAU-HERD-SET MIT PYROLYSE MKPYR06AT (HE378GAS3 + EA645GH17M)

UVP 2.299,-
1.299,-

*UVP ist der vom Lieferanten/Hersteller unverbindlich empfohlene Verkaufspreis.

¹⁾ Aktion gültig bis 31.03.2025 bei Registrierung nach Kauf bis 30.04.2024 unter www.mybosch.at

²⁾ Aktion gültig bis 31.07.2025 und Online-Registrierung nach dem Kauf bis 09.12.2025 unter www.expert.at

³⁾ Aktion gültig bis 31.03.2025 und Online-Registrierung nach dem Kauf bis 30.04.2025 unter www.extraklasse.at/extra-bonus

⁴⁾ Aktion gültig bei Online-Registrierung innerhalb von 2 Jahren nach dem Kauf unter www.extraklasse.at/5-jahre-garantie

Angebote gültig bis 23.11.2024 bzw. solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Irrtümer, technische Änderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

expert



ETECH

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH CoKG
Wirtschaftszeile 7, 4150 Rohrbach, Tel. 07289 4232
rohrbach@etech.at, www.etech.at

WIE MAN SICH SCHÜTZEN KANN

Einbrecher haben wieder Hochsaison

BEZIRK. „Einbrecher haben in der Herbst- und Winterzeit Hochsaison“, weiß Robert Ebner von der Kriminalassistentenstelle für das gesamte Mühlviertel mit Sitz in St. Georgen an der Gusen. Der Sicherheitskoordinator im Bereich Kriminalprävention gibt Tipps, wie man Wohnung oder Haus schützen kann.

von SUSANNE ÜBEREGGER

„Dank guter Präventionsarbeit ist die Zahl an Dämmerungseinbrüchen zwar rückläufig, aber trotzdem ist es gut zu wissen, von welchen Sicherungsmaßnahmen Einbrecher abgeschreckt werden“, sagt Polizist Robert Ebner aus Perg.



Robert Ebner ist bei der Polizei Sicherheitskoordinator im Bereich Kriminalprävention für das gesamte Mühlviertel.

Foto: sue/Tips

„Es ist ein extrem ungutes Gefühl für die Bewohner, wenn Fremde im Haus gewesen sind.“

ROBERT EBNER

Denn Einbrüche in Wohnungen oder Wohnhäuser würden nicht nur einen materiellen Schaden verursachen, sondern sich – da die Täter in die Privatsphäre eindringen – auch unmittelbar auf das Sicherheitsempfinden der Betroffenen auswirken. „Es ist ein extrem ungutes Gefühl, wenn man weiß, dass jemand Fremdes in den eigenen vier Wänden war und alles durchwühlt hat“, so Ebner.

Im Schutze der Dunkelheit

Während Fahrraddiebstähle aus privaten Kellern, Garagen und Gartenhütten das ganze Jahr über „Saison haben“, nutzen die Einbrecher im Herbst und Winter den Schutz der früh einsetzenden Dunkelheit aus. Dämmerungseinbrecher wählen mit Vorliebe eher ruhige Wohnsiedlungen aus. Sie haben es vor allem auf Bar-

geld, Schmuck, wertvolle Uhren und Münzsammlungen abgesehen.

Gewohnheiten der Bewohner werden auskundschaftet

„Die Haupttatzzeit ist am Abend, ab Beginn der Dämmerung zwischen 17 und 21 Uhr. Aber auch am Vormittag oder um die Mittagszeit schlagen die Täter gerne zu. Sie beobachten Häuser und die Gewohnheiten deren Bewohner. Nach vorherigem Auskundschaften brechen sie dort ein, wo offensichtlich niemand daheim ist. Auf Konfrontation mit den Hausbewohnern sind sie in der Regel nicht aus. Sie wollen mit der Beute schnellstmöglich wieder unbemerkt verschwinden. Das unterscheidet sie von den sogenannten Home Invasion Tätern, aber diese Profis sind kriminalistisch gesehen noch mal ein ganz anderes Kaliber“, sagt der Sicherheitskoordinator von der Kriminalassistentenstelle St. Georgen an der Gusen. Sollte man doch einen Einbrecher auf fri-

scher Tat ertappen: „Auf keinen Fall den Helden spielen, keine Gegenwehr leisten und sofort den Notruf wählen“, so Ebner. Entdeckt man einen Einbruch, lautet die wichtigste Regel: Nichts anfassen und auf Polizei und Spurensicherung warten.

Keine Schlüsselverstecke, Fenster nicht gekippt lassen

Ebner: „Bei den Dämmerungseinbrüchen sind selten Spezialisten mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder Zange an schlecht gesicherten Türen und Fenstern hantieren.“ Vorzugsweise machen sich die Einbrecher an Terrassentüren zu schaffen, oder brechen an der Hausrückseite gelegene Fenster auf. „Ein gekipptes Fenster ist für einen Einbrecher wie eine Einladung. Aber auch Lichtschächte oder geschlossene Fenster, sofern nicht mit speziellen Sicherheitsbeschlägen gesichert, stellen für einen geübten Täter keine

große Herausforderung dar“, sagt Polizist Robert Ebner. Er rät: „Auf keinen Fall den Haus- oder Wohnungsschlüssel unter dem Fußabstreifer oder in Blumentöpfen verstecken, da sehen Einbrecher in der Regel als Erstes nach. Beim Verlassen des Hauses nicht darauf vergessen, alle Fenster, Terrassen-, Keller- und sonstige Nebeneingangstüren zu schließen und sich lieber ein zweites Mal versichern, dass die Türschlösser auch sicher versperert sind.“ Alarmanlagen (auch Attrappen), geschlossene Rollläden und Raffstore, Bewegungsmelder und beleuchtete Kellereingänge wirken abschreckend, ebenso Zeitschaltuhren in den Abendstunden, die den Tätern vorgaukeln, dass sich jemand im Haus aufhält.

„Zeichen einer längeren Abwesenheit sollten tunlichst vermieden werden. Darum während eines Urlaubs jemanden bitten, den Briefkasten für einen zu leeren. Das Haus soll keinen unbesetzten Eindruck machen. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig“, unterstreicht der Sicherheitskoordinator.

Beratungen und Vorträge

Die Kriminalprävention der Polizei bietet kostenlose und neutrale Beratungen, auch im eigenen Zuhause, an. Ebner ist zu diesem Zweck im ganzen Mühlviertel unterwegs. „Da komme ich dann vorbei und schaue mir mit den Bewohnern gemeinsam in Ruhe an, wo sicherheitstechnisch eventuelle Schwachstellen sind und wie sie das Haus vor Einbrechern schützen können.“ Auch Vorträge zum Thema Eigentumsicherheit hält Robert Ebner. ■

Terminvereinbarung für eine kriminalpräventive Beratung oder einen Vortrag per E-Mail robert.ebner03@polizei.gv.at

VERANTWORTUNG WAHRNEHMEN

Solidaritätspreis mal zwei für Bezirk

BEZIRK. Der 30. Solidaritätspreis der Diözese Linz holte wieder Menschen vor den Vorhang, die ihre Verantwortung für die Gesellschaft auf beeindruckende Weise wahrnehmen. Aus dem Bezirk Rohrbach kommen zwei Preisträger.

In der Kategorie „Gruppe“ konnte sowohl das Ehrenamt im Bezirksaltenheim Lembach als auch das Gesundheitsvorsorge-Projekt „Ges.Und“ in Haslach die Jury überzeugen.

Ehrenamt mit Herz und Seele

Rund 100 Ehrenamtliche setzen sich für die Bewohner des Bezirksalten- und Pflegeheims in Lembach ein. Von Ausflügen über gemeinsame Feste bis hin zum Erfüllen individueller Wünsche – all das trägt dazu bei, dass



Foto: Courth/peopleimages.com - stock.adobe.com

Gemeinsam etwas bewegen – der Solidaritätspreis macht es sichtbar.

die Bewohner sich nicht nur gut betreut, sondern auch wertgeschätzt und integriert fühlen. Mit verantwortlich für das starke Netzwerk ist Ehrenamtskoordinatorin Eva Leitner – sie sorgt dafür, dass sich die Ehrenamtlichen auch nach ihren eigenen Interessen und Erfahrungen einbringen können.

Mehr als nur Vorsorge

Das Projekt Ges.Und wurde 2019 von Proges, Gemeinde Haslach und dem Haslacher Primärvorsorgungszentrum ins Leben gerufen. Mit einem engagierten Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen setzt es sich für medizinische Vorsorge und Gesundheitsförderung ein. Ein breit ge-

fächertes Angebot spricht Kinder oder Senioren genauso an wie Menschen mit Migrationshintergrund. Entstanden sind unterschiedlichste Initiativen: der „Treffpunkt Deutsch“, „Rüstig statt Rostig“, das „Herzcafé“ oder Kreativgruppen. Menschen werden zusammengebracht, um voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Sichtbar machen

Der Solidaritätspreis soll Verborgenes und Wertvolles sichtbar machen und Einzelpersonen, Gruppen und Jugendprojekte vor den Vorhang holen, die sich für Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung und ein solidarisches Zusammenleben einsetzen. Insgesamt wurden Preisgelder im Wert von 15.000 Euro an die acht Preisträger verteilt. ■



Regionale Sponsoren stellten Schmetterlingswegweiser, Schmetterlingshotels und eine kulinarische Überraschung für die Kinder zur Verfügung. Foto: Franz Lindinger

WANDERGLÜCK

Rätselweg-Gewinner wurden gezogen

ROHRBACH-BERG. Viele Wander- und Räselfreunde erkundeten auch heuer den Rätselweg rund um den Maria-Trost-Berg. Aus allen eingereichten Rätselkarten, die während des Sommers abgegeben wurden, zogen nun die Kinder des Rohrbacher Kindergartens die Ge-

winner, welche sich über Tageskarten für das Hallenbad Aqaro, Eintrittskarten für die Villa sinnenreich, Kappen und Schmetterlingswegweiser freuen konnten. Als Geschenk erhielten die Kindergärten Rohrbach und Berg Schmetterlingshotels für ihre Gärten. ■

AUSTAUSCH

Mädels-Café in HTL

NEUFELDEN. Um noch mehr Mädchen für die HTL Neufelden und damit einen technischen Beruf zu begeistern, veranstaltet die Schule am Freitag, 22. November, ab 14 Uhr ein Mädels-Café für interessierte Schülerinnen. An der HTL ist man sich sicher: Eine technische Ausbildung fördert Krea-

tivität und Problemlösungsfähigkeiten und bietet gute Karriere-möglichkeiten und Chancen – völlig unabhängig vom Geschlecht. Vielfalt in der Technikbranche ist wichtig und digitale Kompetenzen sind für die Zukunft entscheidend. Eine Anmeldung zum Café ist nicht notwendig. ■



Mehr Mädchen sollen an der HTL Neufelden für Technik begeistert werden.

REVITAL-SAMMELAKTION

4.500 Kilo gebrauchte Waren werden jetzt aufbereitet und wiederverwendet

BEZIRK ROHRBACH. Ein voller Erfolg waren die ReVital-Sammelstage in 17 Gemeinden des Bezirkes Rohrbach: Rund 200 Spender nutzten die Möglichkeit und gaben insgesamt 4.500 Kilogramm gut erhaltene Waren ab. Diese erhalten nun ein zweites Leben.

Ob Schachspiel, Gefrierschrank oder Fahrrad: Viele Dinge werden nicht mehr benötigt, sind aber zu schade zum Wegwerfen. Dank der Spende an ReVital können sie wiederverwendet werden. Die gesammelten Gegenstände werden von der ALOM-Böhmerwaldwerkstatt gereinigt und aufbereitet, auf Funktionsfähigkeit geprüft und für den Wiederver-



In 17 Gemeinden des Bezirkes konnten bei den ReVital-Sammeltagen gut erhaltene Waren abgegeben werden.

Foto: ALOM Böhmerwaldwerkstatt

kauf vorbereitet. So kommen Produkte in die ReVital-Geschäfte, die leistungsfähig sind und den-

noch hohe Qualitätsstandards erfüllen. Neben dem ökologischen Nutzen hat ReVital auch einen

sozialen Mehrwert. Denn dank der Zusammenarbeit mit beschäftigungsfördernden Organisationen bekommen Menschen, die es auf dem Arbeitsmarkt schwer haben, eine Beschäftigungsmöglichkeit und Perspektiven.

Abgabe auch im ASZ

Wer keine Gelegenheit hatte, bei den ReVital-Sammeltagen vorbeizuschauen, kann gut erhaltene Waren auch ganzjährig in den Altstoffsammelzentren abgeben. ■

Ein ReVital-Shop ist in Rohrbach-Berg (Bahnhofstraße 27) zu finden. Geöffnet ist dieser Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr.

WOHNEN & ERLEBEN

Ein Jahr für Neufelden aktiv

NEUFELDEN. Mit dem Ziel, ein gutes Miteinander zu fördern und für die Menschen in Neufelden ein Angebot zu entwickeln, wurde vor einem Jahr der Verein „Wohnen & Erleben – gemeinsam aktiv in Neufelden“ gegründet. Nun steht die erste Mitgliederversammlung bevor.

Das erste Jahr war gefüllt mit verschiedensten Aktivitäten, die vom Auftritt beim Weihnachtsmarkt, über Sing- oder Kreativnachmittage bis zum Sitzturnen, dem Sommerkino oder Deutschkursen reichten. Wichtig ist dem Verein dabei die Abstimmung mit bestehenden Angeboten und Kooperation mit Institutionen, wie etwa dem Arcus Sozialnetzwerk. Geplant ist, ein Zeit-Hilfs-Netz aufzubauen, das Hilfeleistungen oder Besuchsdienste anbietet.



Das Vorstandsteam (v.l.): Obfrau-Stv. Christiana Miller, Regina Gahleitner, Obfrau Hermine Rachinger, Sandra Gierlinger, Karin Gahleitner, Sylvia Öhlinger Foto: Maurice Miller

Mittlerweile hat „Wohnen & Erleben“ mehr als 50 Mitglieder. „Wir freuen uns über das große Interesse an unserem Verein und die hohe Bereitschaft unserer Mitglieder, an einem guten Miteinander mitzuwirken“, sagt Obfrau Hermine Rachinger. Sie lädt auch gleich zur ersten Mitgliederversammlung am 20. November im Sozialzentrum Neufelden.

Neben einem Rückblick auf das erfolgreiche erste Jahr gibt es auch einen Ausblick auf weitere Aktivitäten. Der Verein freut sich übrigens über jede Unterstützung, „der Art des Engagements sind keine Grenzen gesetzt“. ■

Mittwoch, 20. November, 19 Uhr, Sozialzentrum Neufelden (Kirchengasse 4)

SANIERUNGSVERFAHREN

Frischfang ist insolvent

ULRICHSBERG. Über das 2021 gegründete Unternehmen Frischfang, das sich auf Fischzucht und Fischhandel spezialisiert hat, wurde ein Sanierungsverfahren eröffnet.

Wie der KSV1870 mitteilt, betragen die Schulden knapp 2 Millionen Euro. Vom Aktivvermögen in Höhe von rund 1,8 Millionen Euro belaufen sich 1,6 Millionen Euro auf Anlagevermögen, der Rest auf Fischvorräte sowie offene eigene Kundenforderungen. Als Insolvenzsache nennt das Unternehmen erhebliche Kostensteigerungen – so haben sich die Preise im Futtermittelbereich verdoppelt – bei gleichzeitigem Rückgang der Kaufbereitschaft für hochpreisige Produkte. Zudem wurde in eine neue Verarbeitungsanlage investiert. ■

NEUAUSRICHTUNG DES NEUFELDNER BETRIEBS

Gahleitner eröffnet neues Geschäftslokal

NEUFELDEN. Am 21. und 22. November ist es so weit: Nach einem umfassenden Umbau eröffnet die Firma Gahleitner in Neufelden offiziell das Geschäftslokal neu.

Der Betrieb, der 1953 von Hans Gahleitner als Elektronunternehmen ins Leben gerufen wurde, hat sich über die Jahrzehnte stetig weiterentwickelt. Heute bietet die Firma Gahleitner nicht nur moderne Heizungs-, Sanitär- und Elektroinstallationen, sondern auch energiesparende Elektrogeräte und PV-Anlagen mit Speicherlösungen an. Im Mittelpunkt steht das neu geschaffene Energiekompetenzzentrum, das innovative Lösungen für Strom, Wärme und Vernetzung präsentiert. Geschäftsführer Andreas Gahleitner erklärt im Interview, was Kunden am Eröffnungstag erwartet und welche Vision hinter der Neuausrichtung des Unternehmens steht.

Ihre Firma gibt es seit 1953. Wie hat sich das Unternehmen über die Jahre entwickelt und was sind heute Ihre Schwerpunkte?

Gahleitner: Mein Vater hat das Unternehmen als Elektronunternehmen gegründet. Über die Jahre haben wir unser Angebot immer wieder erweitert, etwa in den 70er-Jahren mit Heizungsanlagen und Wärmepumpen. Heute liegt unser Fokus auf Sanitär- und Heizungsinstallationen sowie PV-Anlagen mit Speichersystemen und energieeffizienter Vernetzung, sowie den dafür erforderlichen Elektroarbeiten.

Sie haben das Geschäftslokal umfassend umgebaut. Was war die Idee hinter dem Umbau?

Gahleitner: Der Umbau war Teil eines größeren Plans, unser Unternehmen als Energiekompetenzzentrum zu positionieren. Hier wollen wir unseren Kunden nicht nur Produkte verkaufen, sondern ganzheitliche Lösungen für Strom, Wärme



Martin, Miriam und Andreas Gahleitner

Fotos: HSH/Gahleitner

und Vernetzung bieten. Dabei ist uns wichtig, energiesparende und reparierbare Produkte anzubieten.

Welche Rolle spielt der Elektrohandel noch in Ihrem Unternehmen?

Gahleitner: Auch wenn der Elektrohandel durch Großflächenmärkte und das Internet unter Druck geraten ist, haben wir ihn nicht ganz aufgegeben. Besonders bei großen Haushaltsgeräten und Geräten, die Services wie Lieferung und Inbetriebnahme erfordern, sind wir stark. Ein weiterer Schwerpunkt sind hochwertige Kaffeemaschinen – ein Thema, das mir persönlich sehr am Herzen liegt.

Sie legen großen Wert auf Qualität und Nachhaltigkeit. Welche Rolle spielen diese Werte im Sortiment?

Gahleitner: Unsere Ausrichtung ist klar: Wir setzen auf Produkte, die energiesparend sind, eine hohe Qualität haben und im Falle des Falles gut reparierbar sind. Das ist uns wichtig, weil Nachhaltigkeit für uns nicht nur ein Trend, sondern eine Verpflichtung ist.

Sie sprechen auch von einem Wohlfühlbereich Bad. Was können Kunden in diesem Bereich erwarten?

Gahleitner: Wir bieten umfassende Lösungen für das Badezimmer an, von der Planung bis zur Ausführung. Dabei legen wir großen Wert darauf, dass unsere Kunden sich

nicht nur wohlfühlen, sondern auch zukunftssichere, energieeffiziente Lösungen erhalten. Es geht also um den Spagat zwischen Komfort und Nachhaltigkeit. Außerdem beinhaltet das Thema Wohlfühlen auch den Begriff persönliche Energie.

Wie sieht die Zukunft des Unternehmens aus? Sind bereits Nachfolgepläne in der Familie vorhanden?

Gahleitner: Die nächste Generation ist bereits stark eingebunden. Mein Schwiegersohn arbeitet im Bereich der Photovoltaik mit – für uns ein zukunftssträchtiges Feld. Meine Tochter unterstützt uns neben ihrer Rolle als zweifache Mutter und mein Sohn unterstützt unseren Betrieb projektbezogen. Wir sind also gut für die Zukunft aufgestellt und arbeiten daran, die Firma in der Familie weiterzuführen.

Warum haben Sie sich entschieden, den Standort im Ortszentrum zu behalten, obwohl es logistische Herausforderungen gibt?



Elektrogeräte werden nicht nur einfach ausgestellt, sondern präsentiert.

Gahleitner: Es war uns wichtig, als regionaler Nahversorger präsent zu bleiben. Wir wollten bewusst in unseren Standort im Ortszentrum investieren, um die örtliche Infrastruktur zu stärken. Natürlich wäre ein Neubau auf der grünen Wiese wirtschaftlicher, aber wir sind überzeugt, dass unsere Kunden die Nähe, die persönliche Beratung und das Ambiente unseres schönen Marktes Neufelden schätzen.

Was können die Besucher an den Beratungstagen am 21. und 22. November erwarten?

Gahleitner: Unsere Experten werden vor Ort sein, um alle Fragen zu unseren Energielösungen, wie PV-Anlagen und Speichersystemen, zu beantworten. Am Freitag stehen zusätzlich die Themen Badlösungen von Holter und Haushaltsgeräte von Miele im Fokus. Es ist die perfekte Gelegenheit, sich persönlich beraten zu lassen und unser neues Geschäftslokal zu entdecken. ■

Anzeige



Der Schauraum des umgebauten Geschäftslokals in Neufelden von außen



Christine Thaller, Sebastian Gabriel, Leon Weishäupl (v.l.) beim Bekleben der Bierflaschen mit personalisierten Etiketten
Foto: ARCUS Sozialnetzwerk

KREATIVE PARTNERSCHAFT

Biobier bekommt sozialen Mehrwert

NEUFELDEN / SARLEINSBACH. Neufeldner Biobier gibt es künftig auch mit individuell gestalteten Etiketten für jeden Anlass. Dafür arbeiten die Biobrauerei und das Arcus Sozialnetzwerk zusammen.

Die Mitarbeitenden der Ameisberg Werkstatt des Arcus Sozialnetzwerks übernehmen für die Neufeldner Biobrauerei eine wichtige Aufgabe: In der haus-eigenen Druckerei in Sarleinsbach werden Etiketten für die

Bierflaschen gestaltet, gedruckt und von Hand auf die Flaschen geklebt. So gibt es nun individuell gestaltete Biobiere für jeden Anlass: ob für Geburtstage, Firmenfeiern, Taufen, Hochzeiten oder als Weihnachtsgeschenk.

Die eigene Bieredition ist ab einer Bestellung von fünf Kisten möglich. Die Bestellung erfolgt entweder direkt bei der Neufeldner Biobrauerei oder über das Arcus Sozialnetzwerk (Druckerei der Ameisberg Werkstatt). ■



Gesunde Krabbelstube Es gibt Zuwachs bei den „Gesunden Krabbelstuben“ und „Gesunden Kindergärten“ in Oberösterreich. Unter anderem erhielt die Pfarrcaritas-Krabbelstube Berg in Rohrbach-Berg die Auszeichnung verliehen. Damit sind rund 60 Prozent der Kindergärten und 47 Krabbelstuben in OÖ als „gesund“ zertifiziert.
Foto: Land OÖ/Denise Stinglmayr



Für Selbständigkeit geehrt Seit 35 Jahren ist Silvia Margarete Elsayad aus St. Martin als Masseurin selbständig. Für dieses langjährige Wirken wurde sie neben anderen Mitgliedern der Branche von Landesinnungsmeisterin Eva Danner-Parzer (l.) und Fachgruppengeschäftsführerin Monika Nowotny (r.) ausgezeichnet.
Foto: Andreas Röbl

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Mach was du gerne tust und starte mit deiner Lehre top ausgebildet und erfolgreich in deine Zukunft. Mach's gleich richtig und lebe dein Talent.

Informieren und LEHRE starten!
die-lehre.at

ARCUS UND CIMA

Beim 30er wurde auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit angestoßen

NEUFELDEN/ ST. PETER. Die ARCUS Werkstätten in Neufelden haben im September ein besonderes Jubiläum gefeiert: 30 Jahre Einsatz für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Diese drei Jahrzehnte sind geprägt von wertvollen Kooperationen, wie der mit der CIMA, die bereits seit 2013 besteht.

Seit 2016 hat ARCUS eine besondere Aufgabe übernommen – die Konfektionierung der beliebten MARIE Automatenpackungen. Im Jahr 2023 erreichte ARCUS einen beeindruckenden Meilenstein, indem 185.000 Stück dieser Packungen gefertigt wurden. CIMA, ein Unternehmen mit Sitz in St. Peter, besteht seit 1983 und ist stolz darauf, durch diese Kooperation sinnstiftende Arbeit zu ermöglichen. Als Teil der Mignot & De Block B.V. Gruppe und einer der drei größten Hersteller von Raucherbedarfsartikeln, sieht sich CIMA in der sozialen Verantwortung, Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu unterstützen. Da eine integrative Beschäftigung im eigenen Unternehmen nicht möglich ist, wird diese wichtige soziale Aufgabe in den Werkstätten in Neufelden wahrgenommen. Dort wird eine ganze Gruppe mit der Herstellung der Automatenpackungen für die Marke MARIE ausgelastet. Zusätzlich produziert ARCUS auch Starter-Sets, Adventkalender und Sample-Heftchen für MARIE. Die Qualität und Zuverlässigkeit der



Zur 30er-Party der ARCUS Werkstätten Neufelden erschien eine Abordnung von CIMA mit einer speziellen Geburtstagstorte.

von ARCUS gelieferten Produkte sind herausragend, und die betreuten Mitarbeiterinnen identifizieren sich stark mit der Marke MARIE.

Torte zum Jubiläum

Als Zeichen der Wertschätzung und zum Jubiläum gab es von „Renate's Tortentraum“ einen leckeren MARIE Kuchen, der bei den Feierlichkeiten schnell verputzt wurde, da jeder ein Stück probieren wollte. CIMA selbst beschäftigt 150 Mitarbeiterinnen, die täglich für den feinsten Wuzelgenuss der Marken MARIE, GIZEH und Mascotte sorgen. Das Unternehmen, das 1983 gegründet wurde, hat sich zu einem hochmodernen Produktionsbetrieb entwickelt und ist stolz darauf, beste Papierqualität aus Österreich für einen entspannten Genussmoment zu bieten. ■ Anzeige



ARCUS Klienten stellen für die CIMA-Marke „MARIE“ Automatenpackungen her.



Bei spätsommerlichen Temperaturen ging das Fest zum 30-Jahr-Jubiläum der ARCUS Werkstätten Neufelden über die Bühne.

Lindner zurückgetreten

OÖ. SPÖ-Landesparteivorsitzender, Landesrat Michael Lindner, zieht sich aus der Politik zurück. Er beendet seine politische Laufbahn, „um mich stärker meiner Familie und insbesondere meinen beiden Söhnen zu widmen“. SPÖ-Chef bleibt er bis Ende November, Landesrat so lange, bis die Aufstellung in der SPÖ OÖ geklärt sei.



Foto: Anja Wolin

Alle Inhalte zum Thema

Trinkwasser einwandfrei

OÖ. Nach den extremen Regenfällen im September war bei über 40 Wasserversorgungsanlagen in OÖ das Trinkwasser beeinträchtigt. Nun ist die Trinkwasserqualität wieder überall hergestellt, so Landesrat Stefan Kaineder (Grüne).

Alle Inhalte zum Thema

Katastrophen: „Luft nach oben“ bei Vorsorge

OÖ. Die Oberösterreicher glauben, im Katastrophenfall durchschnittlich 6,7 Tage ohne Strom und Wasser auskommen zu können, ergibt eine IMAS-Umfrage. Die Bevölkerung würde ihre Vorsorgemaßnahmen aber überschätzen, so Zivilschutz-Präsident Michael Hammer. „Luft nach oben“ gebe es auch beim Wissen um Zivilschutz-Sirensensignale.

Alle Inhalte zum Thema

Vogelgrippe-Risiko

OÖ. Ganz Österreich wurde nach Vogelgrippe-Ausbrüchen zum „Gebiet mit erhöhtem Risiko“ erklärt, in sieben oö. Bezirken (Stand 11. November) gilt „stark erhöhtes Risiko“ mit Stallpflicht.

Alle Inhalte zum Thema

BIERVIERTEL SELECTION

Raritäten aus den Brauereikellern

MÜHLVIERTEL. Nach zehn Jahren bringt der Verein Bierviertel mit den Brauereien Freistadt, Hofstetten und Schlägl wieder eine Bierviertel Selection auf den Markt.



Paul Steininger (Braucommune Freistadt), Wolfgang Dobretzberger (Brauerei Schlägl) und Peter Krammer (Brauerei Hofstetten) stoßen mit der Bierviertel Selection an. Foto: Bierviertel

Die Bierviertel Selection bietet Raritäten aus den Mühlviertler Brauereikellern in einer Geschenkbox für Bierliebhaber und Sammler. Diesmal haben die Braumeister eine hochprozentige Version kreiert. Sie umfasst den Schlägl Jahrgangsbock Citra (7,7 % vol.), den Hofstetten Barley Wine (7,9 % vol.) und das Freistädter Bernstein - Antik (7,0 % vol.). Die Box ist in limitierter Auflage von 3.000 Kartons in den Shops der Brauereien und auf shop.freistaedter-bier.at erhältlich.

Schiffner bleibt mit Expertise

Der Verein Bierviertel ist im Herbst pensionsbedingt um das Berggasthaus Schiffner geschrumpft. Weiterhin wird Vereinsgründungsmitglied Karl Schiffner jedoch dem Bierviertel mit seiner Expertise erhalten bleiben und sein Wissen als Biersommelier einbringen. ■

Infotag
22./23. November 2024

Hagenberg · Linz · Steyr · Wels

Mit FH OÖ Studium zum Job, den ich will.

Markus Brandstetter
Absolvent der FH OÖ, Geschäftsführung, Regionalmanagement OÖ GmbH

fh-ooe.at

Bring dich → weiter

Schule trifft Wirtschaft

ROHRBACH-BERG. Die Geschäftsführerin der IFN Internorm, Anette Klinger gab den Schülern der BBS Rohrbach einen Einblick in den 1931 gegründeten Fensterkonzern. Sie sprach den Jugendlichen, vor allem den Mädchen, Mut zu, an sich selbst zu glauben und sich mehr zuzutrauen.

Parteiobfrau bestätigt

KLAFFER. Beim Ortsparteitag der Freiheitlichen Klaffer wurde LABg. Stefanie Hofmann für weitere drei Jahre zur Ortsparteiobfrau gewählt. Als Stellvertreter steht ihr Christian Sonnenleitner zur Seite. Bei der Veranstaltung analysierte Hofmann, die auch Bezirksparteiobfrau ist, auch die Wahlergebnisse.

Selbständige geehrt

ROHRBACH-BERG. Die oö. Tischlerinnung hat langjährige Selbständige ausgezeichnet. Das 35-jährige Unternehmerjubiläum feierte dabei die A. Schweitzer Gesm.b.H. in Rohrbach-Berg.



v.l.: die beiden Obmann-Stv. Martin Hauer und Simone Sengtschmid, GPO Horst Altendorfer, Bgm. Franz Wagner, LABg. Georg Ecker Foto: ÖÖVP / Gierlinger

GEMEINDEPARTEITAG

Neuer Parteiohmann

KLAFFER. Die ÖVP Klaffer hat Horst Altendorfer einstimmig zum neuen Gemeindeparteiohmann gewählt. Ebenso herrschte bei der Wahl des Vorstandsteams Einstimmigkeit. Mit diesem möchte Altendorfer zur weiteren guten Entwicklung der Kräutergemeinde beitragen. ■

SANIERUNGSVERFAHREN

Egger Moden ist insolvent

BEZIRK. Die Egger Moden GmbH Unterweissenbach mit den Filialen in Unterweisersdorf und Rohrbach ist insolvent. 16 Dienstnehmer sind betroffen, es wurde ein Sanierungsverfahren beantragt. Das Unternehmen soll fortgeführt werden.

„Bis zur Corona-Pandemie wurden ausschließlich positive Jahresergebnisse erwirtschaftet. Die Ursachen der eingetretenen Insolvenz liegen in der allgemein schwierigen wirtschaftlichen und politischen Lage seit Beginn der Pandemie. Die Änderung des Kauf- und Konsumverhaltens mit Umsatzeinbußen einerseits und die gestiegenen Energie-, Miet- und Personalkosten andererseits, waren bei einer unveränderten Unternehmensfortführung nicht mehr verkraftbar“, heißt es vom Kreditschutzverband.

„Es wird ein Sanierungsplan mit einer 20-prozentigen Quote, zahlbar innerhalb von zwei Jahren ab Annahme des Sanierungsplans angeboten“, erläutert Sonja Kierer, Referentin des KSV1870 in Linz. Es sind rund 100 Gläubiger und 16 Arbeitnehmer betroffen. Das Unternehmen soll fortgeführt werden. ■



V.l.: LR Markus Achleitner, RLB-Vorstandsdirektor-Stv. Wolfgang Aschenwald, Spartenobmann Michael Pecherstorfer, Martin Pühringer, WKÖ-Präsidentin Doris Hummer, OÖN-Chefredakteur-Stv. Dietmar Mascher, Juryvorsitzender Gerhard Spitzbart

Foto: Cityfoto

FINGERSPITZENGEFÜHL

Handwerkspreis für Haslacher Restaurator

HASLACH. In vier Kategorien wurde auch heuer der OÖ Handwerkspreis von der Wirtschaftskammer verliehen. Der zweite Preis in der Kategorie „Tradition & Moderne“ ging an Martin Pühringer aus Haslach.

Ein italienisches Virginal aus dem 16. Jahrhundert, das kürzlich bei einer Auktion erworben wurde, wurde von Martin Pühringer vollständig restauriert und ist nun wieder spielbereit. Das Instrument befand sich in einem sehr schlechten Zustand mit defekten Mechanikteilen und fehlenden Komponenten. Die Restaurierungsarbeiten umfassten die Entfernung der beschädigten Saiten und Stimmwirbel, die Reinigung und Ent-

fernung der modernen Lack-schichten und die Reparatur von Rissen und lockeren Holzverbindungen. Danach hat Martin Pühringer neue Komponenten angefertigt und eingebaut, darunter Stimmwirbel, Saiten und Tastenfronten. Das Virginal wurde als authentisches Werk von Joseph Salodiensis identifiziert und gehört jetzt zu den wenigen erhaltenen Originalen dieses Meisters. ■



Das restaurierte Musikinstrument, ein sogenanntes Virginal

Foto: WKÖ

ARBEITERKAMMER

Installateure im Preisvergleich

BEZIRK. Der jüngste Preisvergleich der Arbeiterkammer Oberösterreich (AKOÖ) deckt erhebliche Unterschiede bei Stundensätzen und Fahrtkosten von Installationsunternehmen im Bezirk Rohrbach auf.

Die AKOÖ analysierte die Preise von insgesamt 90 Installationsbetrieben in Oberösterreich, darunter sieben im Bezirk Rohrbach. Die Auswertung umfasst die Stundensätze für Fachkräfte und die Fahrtkosten für eine Entfernung von zehn Kilometern oder eine Anfahrtszeit von 15 Minuten. Im Bezirk variieren die Stundensätze zwischen 70,80 und 93,20 Euro. Die Fahrtkosten betragen zwischen 20,10 und 56,80 Euro – in einem der untersuchten Betriebe sind diese bereits im Stundensatz enthalten. Um unerwartete Kosten zu vermeiden, rät die AKOÖ, auf einen verbindlichen Kostenvoranschlag zu bestehen. Ist kein abweichender Hinweis (z.B. „Circa-Preise“) vermerkt, darf dieser nicht überschritten werden. Sollte weniger Materialien oder weniger Arbeitszeit benötigt werden, ist die Ersparnis an die Kunden weiterzugeben. Mehr Infos gibt's unter ooe.konsumenschutz.at. ■

DAS LIFE RADIO
CASH KENNZEICHEN.



Hol dir € 500 Cash für dein Nummernschild!



Registriert euer Kfz-Kennzeichen jetzt auf liferadio.at
...und ruft sofort an, wenn ihr es im Radio hört!





MMag. Helmuth Krammerbauer
STEUERBERATER | NEUFELDEN

Start der E-Rechnungspflicht in Deutschland

Im Zuge der Initiative „VAT in the Digital Age“ (VIDA, Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter) der EU-Kommission soll auch eine verpflichtende elektronische Rechnungsausstellung normiert werden. Die unionsweite Regelung wurde aber bisher noch nicht beschlossen.

In den einzelnen Mitgliedstaaten gibt es unterschiedliche Regelungen zur E-Rechnung. Ab 1.1.2025 beginnt nun in Deutschland die E-Rechnungspflicht. Unter E-Rechnung versteht man ein strukturiertes elektronisches Format (z. B. XML-Format). Eine per E-Mail versandte PDF-Rechnung gilt ab 2025 in Deutschland nicht mehr als elektronische Rechnung. Die E-Rechnung wird verpflichtend für in Deutschland steuerbare B2B-Umsätze (Business to Business) zwischen in Deutschland ansässigen Unternehmen. Für die Jahre 2025 bis 2027 sind aufgrund des hohen Umsetzungsaufwands Übergangsregelungen vorgesehen.

Ab 1.1.2025 sind Unternehmerinnen und Unternehmer in Deutschland zur Annahme einer E-Rechnung verpflichtet. Bis 31.12.2026 können in einer Testphase B2B Inlandsumsätze noch mit Papierrechnungen abgerechnet werden. Für Unternehmen mit einem Jahresumsatz bis zu € 800.000,00 verlängert sich die Testphase bis 31.12.2027.

Auswirkung für österreichische Unternehmen

Österreichische Unternehmen, die in Deutschland eine umsatzsteuerliche Betriebsstätte (feste Niederlassung) haben, gelten mit jenen Umsätzen, die dieser Betriebsstätte zuzurechnen sind, als in Deutschland ansässig. Wenn die „feste Niederlassung“ in Deutschland als Leistungsempfänger oder Leistender involviert ist, sind österreichische Unternehmen insofern zur Ausstellung oder Annahme von elektronischen Rechnung verpflichtet (unter Beachtung der Übergangsregelungen). Da die Vorteile der elektronischen Rechnung überwiegend beim Empfänger liegen, könnten insbesondere größere deutsche Unternehmen auch ihre österreichischen Lieferanten darauf drängen, E-Rechnungen in strukturierter Form zu übermitteln.

Weitere Steuertipps finden Sie auf unserer Homepage unter www.smk-steuerberater.at

smk Schletz
Maureder
Krammerbauer
Steuerberater

SMK Steuerberater GmbH

Veldner Straße 29
4120 Neufelden | +43 (7282) 6666
www.smk-steuerberater.at

Anzeige

INEO-GALA

Vorbildliche Lehrbetriebe vor den Vorhang geholt

Tips
präsen-
tiert

BEZIRK. Die Elite der öö. Ausbildungsbetriebe wurde bei der elften ineo-Gala in Wels vor den Vorhang geholt. Insgesamt wurden 181 Unternehmen mit dem von der Wirtschaftskammer OÖ initiierten Gütesiegel ausgezeichnet. Zudem wurden acht Awards verliehen sowie erstmals zwei goldene ineo-Nadeln.

In Summe gibt es bereits 1.097 ineo-Betriebe. Das ist ein Fünftel aller Unternehmen, die in Oberösterreich Lehrlinge ausbilden. „Das Gütesiegel ineo bietet allen ausgezeichneten Unternehmen die Möglichkeit, sich als qualitativ hochwertiger Ausbildungsbetrieb zu positionieren“, so WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer.

ineo steht für innovativ, nachhaltig, engagiert und orientiert. Die Zertifizierung erfolgt freiwillig, „wobei nur jene Betriebe diese Auszeichnung erhalten, die nachweislich die hohen Qualitätskriterien in der Lehrlingsausbildung erfüllen und besonders engagiert und vorbildlich tätig sind“, so Hummer.

Acht ineo-Awards verliehen

Für besonders herausragende Leistungen rund um die Lehr-



Doris Hummer

Foto: Cityfoto.at/Pelzl



ineo-Award in der Kategorie Nachhaltigkeit für Strasser Steine (v. l.): WKOÖ-Vizepräsident Leo Jindrak, Christoph Hamberger, Geschäftsleitung Technik (CTO), Juliana Hain, Ausbildungsleitung Steinmetz und Steinmetz-Techniker, Thomas Neukart, Leitung Produktion Denk- und Grabmal

Foto: Cityfoto.at/Pelzl

lingsausbildung wurden wieder Awards in vier Haupt- und in vier Sonderkategorien verliehen.

In der Kategorie Kleinbetriebe bis neun Mitarbeiter wurde die Apotheke St. Martin, Karin Neuhertz, in Traun ausgezeichnet. Die B. Kern Baugesellschaft m.b.H. aus Unterweißenbach erhielt den Award bei den Mittelbetrieben zehn bis 99 Mitarbeiter. Bei den Mittelbetrieben 100 bis 249 Mitarbeiter durfte sich die Im Weissen Rössl am Wolfgangsee Fam. Peter BetriebsgmbH aus St. Wolfgang freuen. Der Award Großbetriebe ab 250 Mitarbeiter ging an die voestalpine Stahl GmbH in Linz.

Den Sonderaward Innovation erhielt die Siemens AG Österreich in Linz. Den Award Nachhaltigkeit gewann die Strasser Steine GmbH aus St. Martin im Mühlkreis. Hermine Hanke und ihre Stadtkirchner Hofstub'n in Dietach wurden mit dem Award für Engagement ausgezeichnet. Der Sonderaward Orientierung ging an die Sterner Werkzeugbau GmbH aus Marchtrenk.

Goldene ineo-Nadel

Erstmals gab es heuer eine Sonderehrung für herausragendes

Engagement in der Lehrlingsausbildung. Als Dankeschön für ihr jahrzehntelanges Wirken wurde Reinhard Koch, Ausbildungsleiter des sterner training centers von starlim-sterner in Wels, und Werner Grubmüller, Ausbildungskoordinator im Ausbildungszentrum Linz der voestalpine AG, die goldene ineo-Nadel verliehen. ■

Aus den Bezirken Rohrbach und Urfahr-Umgebung:

Neuzertifiziert:

- Stadtgemeinde Gallneukirchen

Rezertifiziert:

- Hotel Aviva Betriebs GmbH, St. Stefan-Afiesl
- Hotel Guglwald GmbH, Vorderweißenbach
- Leichtfried Frisuren Gesellschaft m.b.H., Gallneukirchen
- M-TEC Energie.Innovativ GmbH, Arnreit
- Priesner Bau GmbH, Ottensheim
- RORA Installationen GmbH, Feldkirchen
- Schwarz Gastro GmbH, Bad Leonfelden
- Simader Baumeister und Zimmermeister GmbH, Oberneukirchen
- Strasser Steine GmbH, St. Martin
- W. Stadler GmbH, Alberndorf

FREUDE SCHENKEN

Weihnachten im Schuhkarton bei Nösslböck in Hofkirchen

HOFKIRCHEN. Nösslböck ist offizielle Abgabestelle für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Wer Teil davon werden möchte, packt ein Päckchen und bringt es zwischen 11. und 18. November bei Nösslböck in Hofkirchen vorbei.

Foto: Nösslböck



Nösslböck ist offizielle Abgabestelle für „Weihnachten im Schuhkarton“

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist eine Geschenkkaktion, die von der Hilfsorganisation Samaritan's Purse ins Leben gerufen wurde. Jeder kann teilnehmen und bedürftigen Kindern damit Wertschätzung und Freude schenken – ganz nach dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“. Hannes Nösslböck, Inhaber der Polsterei Nösslböck und dem Baby- und Matratzenhersteller Träumeland, betont

die Bedeutung der Teilnahme an dieser Aktion: „Als Hersteller von Babyartikeln, Boxspringbetten und Matratzen, liegt uns das Wohl der Kleinsten besonders am Herzen. Deshalb ist es für uns

selbstverständlich, diese Aktion zu unterstützen.“ Seit 1993 haben diese besonderen Schuhkartons bereits über 200 Millionen Kindern in über 150 Ländern ein strahlendes Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Einladung zur festlichen Weihnachtsausstellung

Vom 28. bis 30. November lädt Nösslböck zur Weihnachtsdekoausstellung in den großzügigen Schaumraum mit 400 Quadratmetern Fläche ein. Hier erwarten die Besucher nicht nur tolle Angebote und Aktionen, sondern auch eine weihnachtliche Atmosphäre mit Punsch, Pralinen und einem Glücksrad für Groß und Klein. Gäste können die beque-

men Boxspringbetten probieren, aus einer großen Auswahl an weihnachtlicher Dekoration, Gestecken und Adventkränzen auswählen und sich in aller Ruhe inspirieren lassen. ■ Anzeige

Weihnachten im Schuhkarton – so einfach gehts:

- Passende Geschenke auswählen und in einen Schuhkarton packen
- Deckel und Boden des Kartons separat mit Geschenkpapier dekorieren
- Alter und Geschlecht des Kindes draufschreiben, für das das Paket bestimmt ist.
- Karton mit einem Gummiband verschließen (nicht zukleben!) und zu Nösslböck nach Hofkirchen bringen

Verlinkt deine AHS-Matura
mit der Coding-Lehre



coding_
academy

Die coding_academy verlinkt die AHS-Matura mit der Lehre Applikationsentwicklung / Coding. Das optimale Add-on zur AHS-Matura - die ideale Voraussetzung für Studium und Beruf.

- </> Exklusiv für AHS-Oberstufenschüler:innen
- </> AHS-Matura und IT-Lehre in 4 Jahren
- </> Parallel zur Schule ab der 9. Schulstufe
- </> Persönlichkeits- und Managementtrainings inklusive

3990Z INFORMATIONSVERANSTALTUNG – Start 17 Uhr

28.11.24	WIFI Linz	20.03.25	WIFI Wels
12.12.24	WIFI Linz	22.04.25	Online
19.12.24	WIFI Gmunden	24.04.25	WIFI Linz
27.02.25	Online	12.06.25	Online



wifi.at/ooe/coding-academy | T 05 7000 77



Hilfe in sehr schwierigen Zeiten

Maria Sauer ist Geschäftsführerin der Krebshilfe Oberösterreich. Im Tips-Gespräch betont sie die Wichtigkeit der Eigenverantwortung und erzählt, welche Unterstützung sie mit ihrem Team für Krebsbetroffene leistet.

Tips: Geben Sie uns bitte zu Beginn einen kurzen Überblick über die Mission und die wichtigsten Ziele der Oberösterreichischen Krebshilfe.

Maria Sauer: Die Oberösterreichische Krebshilfe ist ein gemeinnütziger Verein und wurde gegründet, um außerhalb des medizinischen Settings eine Art Interessensvertretung und Hilfsorganisation für an Krebs erkrankte Menschen zu sein. Hinzugekommen ist dann im Laufe der Arbeit die Unterstützung der Angehörigen, die sich oft noch hilfloser fühlen als die Patientinnen und Patienten selber. Teilweise sind wir auch Mediator zwischen den Betroffenen.

Welche Ansätze verfolgt die Krebshilfe, um die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern?

Der Ansatz ist sehr niederschwellig, um schnell dort helfen zu können, wo man uns braucht. Das ist sehr häufig im psychologischen Bereich, weil dort natürlich die Ängste und Unsicherheiten massiv auftreten. Viele können und wollen sich nicht eingestehen, dass man ansteht. Da ist auf der einen Seite natürlich das Medizinische, das Körperliche, aber auch die psychische Gesundheit und Stärke gilt es aufrechtzuerhalten. Es ist wichtig, fit in eine Therapie zu gehen. Hier beraten wir zu Themen wie Bewegung und biologischer Ernährung. Wir geben auch Tipps aus der Komplementärmedizin. Wenn eine Therapie abgeschlossen ist, stehen wir für die Nachsorge, das Nebenwirkungsmanagement und für sozialrechtliche Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Wir wollen die Menschen nicht von Pontius zu Pilatus schicken müssen. „Nein, dafür sind wir nicht zuständig“ – diesen Satz gibt es bei uns nicht. Gerade in so einer Situation ist für viele die Kraft enden wollend, und die Nerven fehlen, um sich dann noch mit anderen Themen zu beschäftigen.

Wie finanzieren Sie das Angebot?

Die Leistungen werden über einen sehr moderaten Satz abgegolten.



Maria Sauer: „Wir sind da, wenn man uns braucht.“ Foto: Sabine Starmayr

Unser Angebot ist rein spendenfinanziert, wir bekommen keine öffentlichen Gelder. Ohne Spenden geht es nicht. Ich muss 800.000 Euro im Jahr aufstellen, damit ich diesen paar tausend Menschen, die uns brauchen, helfen kann. Wir sind ein Dienstleister in Sachen Unterstützung rund um das Thema Onkologie. Um nahe bei den Menschen zu sein, sind wir in fast jedem Bezirk vertreten. Weite Fahrten sind oft nicht zumutbar. In den Krankenhäusern werden die Betroffenen sehr gut betreut, auch psychologisch, aber wenn sie dann aus der stationären Betreuung herausfallen, dann stellt sich oft eine Leere ein.

Wie gehen Sie mit diesen emotionalen Herausforderungen um?

Das Leben ist einfach kein Wunschkonzert, da passieren leider Gottes dramatische Sachen. Darum versuchen wir rasch, unbürokratisch, empathisch und kompetent zu helfen. Wenn die Menschen dann sagen, dass wir geholfen haben, dass sie das

Schicksal gut annehmen können, dass es ihnen den Umständen entsprechend gut geht und dass sie damit klarkommen, dann ist das eine schöne Bestätigung für die Arbeit. Diese vielen positiven Rückmeldungen, die wir bekommen, die machen schon einen Riesenschied. Wir sind da, wenn man uns braucht. Und das sagen wir auch denen, die uns nicht brauchen: Leute, bitte unterstützt unsere Arbeit, unterstützt diesen Unterschied. Wir investieren auch sehr viel in Richtung Vorsorgeaktivitäten, weil wir eben wollen, dass man uns möglichst nicht braucht. Und es gibt genug Dinge, die man tun kann, damit man uns nicht braucht.

Welche Dinge sind das konkret?

Je früher ich eine Krebserkrankung erkenne, desto höher sind die Heilungschancen. Der Oktober war der „Brustkrebsmonat“. Statistisch gesehen erkrankt jede achte Frau an Brustkrebs. Ich weiß aus den Brustkompetenzzentren, dass manche

Frauen erst zur Untersuchung kommen, wenn die Brust schon monatelang offen ist. Die Vogel-Strauß-Politik, wenn ich es nur lange genug ignoriere, ist tödlich. Und dasselbe gilt natürlich auch für Männer. Jetzt im November läuft die Loose Tie-Aktion zur Vorsorge und Früherkennung von Prostatakrebs. Wir haben nach wie vor eine erschreckend niedrige Inanspruchnahme dieser Untersuchungen. Ein Riesenanliegen ist uns auch die bis zum 30. Geburtstag kostenlose HPV-Impfung und die Koloskopie (Darmspiegelung, Anmerkung der Redaktion).

Was raten Sie jemandem, der gerade erfahren hat, dass er an Krebs erkrankt ist?

Der erste Schritt ist immer, ein gutes Gespräch mit den behandelnden Ärzten zu führen, sich auch aufzuschreiben, was man fragen will. Man hört in einer so dramatischen Situation sehr vieles nicht. Und sich Hilfe zu holen und bei der Krebshilfe anzurufen. Oft einmal ist ein Gespräch ganz gut, um sich wieder ein bisschen Orientierung zu verschaffen.

Haben Sie einen persönlichen Tipp für unsere Leserinnen und Leser?

Man kann selbst sehr viel tun. 150 Minuten Bewegung in der Woche, mit ein bisschen Anstrengung, das ist nicht viel, senkt aber das Risiko, an Krebs zu erkranken, um 25 Prozent. Viel tun kann man bei der Ernährung: frisch, regional, saisonal, Ballaststoffe, nichts oder wenig Hochverarbeitetes. Ich sage bei meinen Vorträgen immer, für mich macht es keiner, für mich muss sich keiner impfen lassen, aber es wäre schön, wenn man es tut, damit man uns dann in der Krebshilfe nicht braucht. Es brauchen uns eh noch genug.

Krebshilfe Oberösterreich
Telefon: 0732/77 77 56
<https://www.krebshilfe-ooe.at/>
office@krebshilfe-ooe.at
IBAN AT66 3400 0000 0103 9890

Frauenpower in der Naturfabrik

In der Naturfabrik weiß man, auf Dauer geht es nur mit Frauenpower. 25 der 30 Mitarbeiterinnen sind weiblich. Das Motto bei der Arbeit lautet „Ist die Technik noch so weit, Handarbeit bleibt Handarbeit!“

HELFENBERG. Betritt man die Produktionsstätte der Naturfabrik in Ahorn, wird einem schnell klar, dass diese Werkstatt weiblich ist. Mit hochgekrempelten Ärmeln arbeiten 25 Frauen jeden Tag Hand in Hand mit den Verkäuferinnen, um die besten Naturprodukte für die Kunden herzustellen. Das Bedienen der Maschinen, Entladen von LKWs, Tüfeln an neuen Produkten oder die Aushilfe bei der Möbel-Montage: Alle Arbeiten werden gemeinsam bewältigt.

Gemeinsam stark

Männer sind Mangelware und die Frauen haben schon oft die Er-

fahrung gemacht, dass sie gemeinsam alles schaffen können. Sich gegenseitig zu unterstützen und Allianzen zu bilden, sind die großen Stärken der Naturfabrik-Frauen. Neben ihrer Arbeitsstelle in Ahorn versorgen sie ihre Kinder und Enkel, kümmern sich um Haushalt und Garten. Viele von ihnen sind bei gemeinnützigen Vereinen, wie der Feuerwehr. Frauen sind in der Arbeit und privat das Rückgrat der Gesellschaft.

Ein Arbeitsleben lang im gleichen Betrieb

Die tiefe Zufriedenheit mit dem eigenen Schaffen, die Lust anzupacken und die gegenseitige



Ohne Frauen ginge in der Naturfabrik (fast) nichts. Und sie bleiben oft ein ganzes Arbeitsleben lang im Betrieb in Ahorn.

Fotos: Naturfabrik

Wertschätzung sind die wichtigsten Aspekte für viele Frauen, um sich am Arbeitsplatz wohlfühlen. Und das ist in der Naturfabrik der Fall, denn die meisten Frauen bleiben bis zu ihrer Pensionierung im Team.

Vorbildwirkung

Ein weiterer Aspekt ist die Vorbildwirkung, die Frauen für die Gesellschaft und ihre Töchter ha-



ben. Im Gegensatz zu dem oftmals verklärten Bild von Weiblichkeit in den sozialen Medien sind die Mühlviertler Frauen ein gutes „Role Model“ für den Nachwuchs. Will man, dass etwas passiert, macht man es am besten selbst – genau wie die Werkstatt-Mitarbeiterinnen in der Naturfabrik.

„Nähe zu den Menschen ist mir besonders wichtig“

OÖ. Margit Angerlehner ist seit dem 24. Oktober Klubobfrau der ÖVP im Oö. Landtag. Die engagierte Politikerin und Schneidermeisterin steht damit an der Spitze des größten Klubs im Landtag und übernimmt eine Schlüsselrolle in der Landespolitik. „Ich freue mich über das Vertrauen und möchte den erfolgreichen Kurs für OÖ weiterführen“, so Angerlehner.



Margit Angerlehner: Schneidermeisterin und Klubobfrau der ÖVP im Landtag

Politikerin und Schneidermeisterin

Angerlehner ist seit 2021 Abgeordnete zum Oö. Landtag. Im gleichen Jahr hat sie den bislang roten Bürgermeisteressell ihrer Heimatgemeinde Oftring für die ÖVP erobert. Die neue Klubobfrau hat aber nicht nur das politische Handwerk von der Pike auf gelernt, die Schneidermeisterin führt seit 2001 ihre eigene

Damen-Maßschneiderei. „Ich habe in meinem Beruf aber auch in der Kommunalpolitik viel gelernt. Das möchte ich in den Landtag einbringen. Besonders wichtig ist mir dabei die Nähe zu den Menschen. Nur wer genau zuhört, kann Lösungen mit Qualität abliefern“, unterstreicht die neue VP-Klubobfrau. Von 2018 bis 2021 war sie Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Oberösterreich

und seit 2016 leitet sie das Unternehmerinnen-Netzwerk „Frau in der Wirtschaft“. Als Klubobfrau will sie ein Vorbild für Frauen sein, und sie ermutigen, sich mehr zuzutrauen und Verantwortung zu übernehmen. Angerlehner setzt auf Dialog und ist überzeugt, dass ein breiter, ausgewogener Austausch der Schlüssel für erfolgreiche politische Arbeit ist.

Starke Frauen und ihre Geschichten

Oberösterreich ist voll von starken Frauen. Sei es im Gesundheitswesen, in Wirtschaft und Politik oder in der Kultur: Sie bewegen und prägen mit ihren Leistungen und ihrem Engagement und sind Vorbilder.

Johanna Berger am Klinikum Bad Ischl zum Beispiel ist die erste Unfallchirurgie-Primaria Österreichs. Sok-Kheng Taing, Mitbegründerin des weltweit erfolgreichen Linzer Unternehmens Dynatrace, engagiert sich stark für die Förderung junger Talente. Simone Leitner weiß als eine von drei Bezirksförsterinnen in Oberösterreich viel zu erzählen. Porträts und Interviews mit diesen und vielen weiteren starken Frauen aus Oberösterreich und mehr zum Thema „OÖ ist weiblich“ gibt's auf www.tips.at/frauen.





Feldarbeiterinnen war ein Projekt zum Supergau-Festival von Elisabeth Falkinger und weiteren Künstlerinnen. Von dieser Initiative ist beim Art's Birthday am 17. Jänner 2025 auf Ö1 zu hören. Foto: Valentin Backhaus



Foto: Florian Rainer

Elisabeth Falkinger führt die Stritzlmühle in die Zukunft

Als Quereinsteigerin hat Elisabeth Falkinger die Meisterprüfung zur Bäckerin und Müllerin gemacht und führt jetzt die elterliche Stritzlmühle bei Putzleinsdorf weiter. Gleichzeitig lebt sie ihre Leidenschaft für die Kunst aus.

von MARTINA GAHLEITNER

„Ich wollte immer was mit meinen Händen machen – mit Gatsch, mit Sand, Erde, mit Teig“, erzählt Elisabeth Falkinger, die in der Stritzlmühle zwischen Putzleinsdorf und Lembach aufgewachsen ist. Ursprünglich hat sie Gartenbau und Floristik gelernt. Zwei Jahre führte sie diesen Beruf in die USA, wo sie in der viertgrößten Baumschule des Landes gearbeitet und sich der Rosenzucht gewidmet hat.

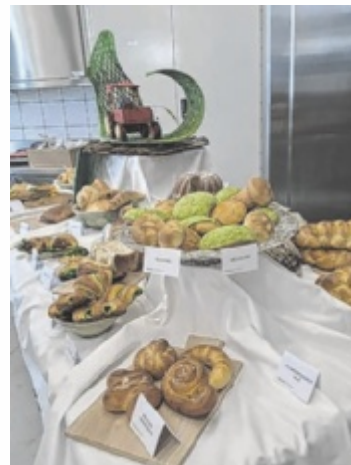
Auf Dauer war das aber nichts für die Mühlenviertlerin und sie kehrte zurück nach Österreich und an die Uni für angewandte Kunst. Der Studiengang Landschaftsdesign, der Kunst und Landschaftsplanung kombiniert, war genau das Richtige für die kreative junge Frau. „Die künstlerische, gestalterische Seite ist wahnsinnig wichtig für mich. Das spannt den Bogen zum effektiven, wirtschaftlichen Arbeiten“, sagt Falkinger.

15 Jahre hat die heute 36-Jährige in Wien gelebt und gearbeitet, hatte eine eigene Gartenbaufirma und zugleich Freiraum, um neue Ideen zu kreieren und aus-

zuprobieren. So entstand auch ihr Traktorprojekt, bei dem sie mit einem alten, roten Traktor aus der Ukraine nach Hause getuckert ist. Oder die Traktor.Strick.Techno.Performance für das Supergau-Festival, bei der wiederum der rote Traktor zum Einsatz kam. „Wir Feldarbeiterinnen – ein Kollektiv von Frauen – haben in Salzburg mit dem Traktor und einer Strickmaschine ein Feld eingestrickt und damit Arbeitsbereiche von Frauen sichtbar gemacht“, berichtet Elisabeth Falkinger und ergänzt: „Bei solchen Land-Art-Projekten ist die Interaktion mit den Leuten vor Ort besonders wichtig.“

Heimkehr ins Mühlenviertel

Genau diese möchte sie auch im Mühlenviertel austesten, verrät die Landschaftskünstlerin, die seit etwa zwei Jahren wieder zu Hause lebt. „Den Betrieb zu übernehmen, ist immer plausibler geworden“, begründet sie den Schritt zur Doppelmeisterprüfung. Als Müllerin und Bäckerin möchte sie das fortführen, was ihre Eltern aufgebaut haben und was „so wichtig für die kleinbäuerliche Struktur und Kreislaufwirtschaft ist“.



Elisabeth Falkingers Präsentation für die Meisterprüfung Bäckerei Foto: Falkinger

Zugleich möchte sie ihren Brotberuf mit Kunst verbinden und Ausstellungen mit lokalen Akteuren realisieren. Zeitgenössische Kunst und Kultur aufs Land bringen, ist ihre Vision. „Es gibt sicher Leute, die damit was anfangen können – auch wenn es vielleicht nur eine Handvoll ist.“ Auch im Lungau habe sie Frauen dazu gebracht, mitzumachen und aus dem Alltag und der Arbeit ausbrechen. „Wichtiger Aspekt der

Kunst ist der Austausch nach einer Vorstellung. Die Leute fangen zu reden an, geben Denkanstöße. Das hat großen sozialen Wert“, ist Falkinger überzeugt.

Neue Ideen für den Traditionsbetrieb

Die junge Stritzlmühllerin will zudem neue Ansätze in den Familienbetrieb einbringen und experimentiert etwa mit Dinkelbroten, um das Sortiment zu erweitern. Dreimal in der Woche wird Brot im Holzofen gebacken und über regionale Geschäfte und im Hofladen verkauft. Das Mehl dafür kommt von der hofeigenen Mühle, die noch als Handwerksmühle geführt wird. „Unser Hauptprodukt ist der Schlägler Bioroggen, den die Bauern aus der Umgebung liefern. Wir produzieren so viel, wie wir selbst verarbeiten können und auch für andere Bäckereien, die mit Schlägler Bioroggenmehl backen.“ Für die Handwerkerin mit der kreativen Ader verbindet sich jetzt alles: Botanik, Gestaltung, Verarbeitung, und „alles geht auf das Saatgut zurück. Es passt zusammen und für mich fühlt es sich sehr gut an“.

Soroptimistinnen setzen am Wochenmarkt ein oranges Zeichen

Mit der Knallfarbe Orange und der Kampagne „Orange the World“ wird jedes Jahr im November weltweit ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt. Die Rohrbacher Soroptimistinnen machen beim Wochenmarkt am 23. November auf dieses Thema aufmerksam.

Gewaltfrei leben ist leider auch in Österreich für Frauen keine Selbstverständlichkeit. Bis Ende Oktober hat die Polizei bereits 24 Femizide sowie 38 als Mordversuche eingestufte Gewalttaten an Frauen und Mädchen verzeichnet. Dazu kommt die Dunkelziffer an häuslicher Gewalt. „Gewalt hat viele Gesichter – physisch, psychisch oder auch digitale Gewalt und Cybermobbing. Leider kommen sehr viele Frauen und Mädchen nach wie vor in diese Gewaltspirale“, sagt Gabriele Revertera, Präsidentin des Clubs der Soroptimistinnen Rohrbacher Land. Gemeinsam

mit ihren Clubschwestern ist sie am Samstag, 23. November, beim Wochenmarkt am Rohrbacher Stadtplatz vertreten, um auf dieses Thema aufmerksam zu machen. Ihre Botschaft: nicht wegsehen, sondern zuzuhören, handeln, melden.

Musikalisches Programm

Die Soroptimistinnen bringen an diesem Markttag neben Information und orangenen Köstlichkeiten

Foto: Gahlleitner



Die Genusskistln aus Kleinzell bringen am 23. November Mundart-Gesang auf den Wochenmarkt. Sigi Mittermayr (kleines Bild) tritt mit Sieglinde Füreder auf.



Foto: Mittermayr

ten auch Musik mit: Die Genusskistln aus Kleinzell werden die Marktbesucher mit Liedern im Mühlviertler Dialekt verwöhnen. Sieglinde Füreder aus Niederwaldkirchen (Sängerin der Band Siklenda) und

Gitarist Sigi Mittermayr aus St. Stefan-Afiesl geben Coversongs zum Besten.

Samstag, 23. November
8 bis 12 Uhr
Stadtplatz Rohrbach-Berg

i



**ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH**
Aus Liebe zum Leben.

HELFEN SIE UNS HELFEN!

Die Arbeit und das Angebot der Krebshilfe OÖ wird **rein durch Spenden finanziert.**

Alle Angebote der Krebshilfe OÖ sind für Erkrankte und deren Angehörige **anonym und kostenlos.** Die Nachfrage an Unterstützung steigt! Bitte spenden Sie, damit wir Krebskranke durch diese schwere Zeit begleiten können!

**15x
in OÖ!**



UNSERE SCHWERPUNKTE



Psychologische Begleitung



Ernährungsberatung



Sozialrechtliche Beratung



Medizinische Beratung



Vorsorge-Seminare & Forschung

Ihre Spende macht's möglich!
> RLB OÖ: AT66 3400 0000 0103 9890



CODE
SCANNEN
& ONLINE
SPENDEN!

Österr. Krebshilfe OÖ | Harrachstraße 15 | 4020 Linz | +43 (0)732 / 77 77 56 | office@krebshilfe-ooe.at
ZVR 983131317 | krebshilfe-ooe.at

www.linzer-city.at

CITY SHOPPING LINZ

Wo die ganze Welt nur einen Schritt entfernt ist.



Wo die schönste Zeit im Jahr ihren Glanz ausstrahlt. Und American Winter Fashion zum Layering einladen.

Da ist die ganze Welt nur einen Schritt entfernt.

LINZ AG



SPITZENSCHULE

Projekte einreichen und gewinnen

ÖÖ. Die Suche nach den engagiertesten Schulen des Landes, den Spitzenschulen, läuft. Noch können Schulprojekte eingereicht werden. Pro Kategorie warten bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse.

Gesucht werden laufende Initiativen wie auch abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr. In der Kategorie „Bewegung in der Schule“ sind Projekte mit dem Fokus auf Bewegung und Sport sowie Gesundheit und Prävention gefragt. In die Rubrik „Tierschutz“ fallen Aktionen wie Insektenhäu-

ser bauen oder Bienenwiesen anlegen. Die Kategorie „Umgang mit Geld“ umfasst Projekte rund um das Zahlungsmittel. Zusätzlich dazu gibt es die Rubrik „Klima & Umwelt“, wo nachhaltige Aktivitäten gesucht werden. Im Rennen sind bereits 43 spannende Projekte von Schulen aus ganz Oberösterreich.

Mitmachen lohnt sich

Die besten Projekte pro Kategorie werden von einer Jury prämiert. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse. Der kategorienübergreifende Publikumspreis liegt in der Hand der Tips-Leser.

Der Tierschutz hat in unserer Gesellschaft mittlerweile einen hohen Stellenwert eingenommen. Daher sollen Kinder bereits frühzeitig Verständnis für das Tierwohl entwickeln und Freude dabei haben.

LANDES RAT MICHAEL LINDNER



Foto: Anja Wolm



Die Schüler der 3. Klasse Mechatronik der TFS Haslach haben sich im Vorjahr auf eine besondere Herausforderung vorbereitet: den Helferrettungsschwimmschein. Foto: TFS Haslach

Dafür kann ab 20. November auf tips.at/spitzenschule abgestimmt werden und via Stimmzettel aus der Tips-Ausgabe. Der Gewinner darf sich über eine exklusive Kinovorstellung bei Star Movie inklusive Backstageführung freuen. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



BUCHBERG

Gipfelkreuz und Aussichtsplattform

LASBERG. Gleich mehrere Highlights warten auf der wunderschönen Rundwanderung über den Buchberg in Lasberg bei Freistadt. Vom imposanten Aussichtsturm hat man eine tolle Aussicht in die Umgebung und bis ins Tote Gebirge.



Ein besonderes Highlight ist die Aussichtsplattform beim Buchberg, die von liebevoll gestalteten Kraftplätzen umrahmt ist. Foto: Schallauer

Horizont scheint. Bis zum 813 Meter hohen Gipfel des Buchberg sind es zwar nur 262 Meter, diese wollen jedoch in circa zweieinhalb Kilometern überwunden werden. Gegen Ende empfiehlt es sich, eine kleine Extraschlaufe zu gehen, um den höchsten Punkt des Berges mit seinem gebastelten Ästekreuz zu besuchen.

Das offizielle Kreuz

Etwa 350 Meter entfernt, findet man hinter einem Vorhang aus Perlen, auf einem Felsen thronend, das offizielle Buchbergkreuz direkt unterhalb der eindrucksvollen Aussichtsplattform. Deren einzigartige Kombination aus Fels, Holz und Glas schmiegt sich harmonisch in die Natur, ebenso wie die mit Schindeln bedeckte, benachbarte Buchberg Hütte. Hier gibt es an den Wochenenden meist auch Verpflegung.

Die Qual der Wahl

Für den Abstieg bieten sich mehrere Möglichkeiten an. Wählt man den Rundweg über den Waldelfenweg, folgt man dem Einstieg in Verlängerung des Mandalaplatzes bzw. links der Bärenhöhle, in welche man vor allem mit Kindern unbedingt reinschauen soll-

te. Richtung Westen geht es zu- erst etwas steiler im Wald bergab – hier sind Stecken bei vorherigen Regenfällen empfehlenswert – bis man eine Straße erreicht. Dieser folgen, dabei rechts halten und schon bald trifft man auf die letzten 600 Wegmeter der Aufstiegsroute. ■

Wander-Tipp

GEHZEIT: ca. 2 1/4 Stunden

ANSTIEG/LÄNGE: 260 hm, 6 km; vom Bahnhof zusätzlich 2 km und 115 hm

GEEIGNET FÜR:

Genusswanderer, auch Kinder; Alternativaufstieg von Lasberg möglich

weitere ROUTEN-INFOS:
www.tips.at/freizeit/wandern



Foto: Kara - stock.adobe.com

Nachschub für Lesefreunde

BUCHAUSSTELLUNG

Bücher und mehr

ALTENFELDEN. Die Bibliothek Altenfelden organisiert wieder eine große Weihnachtsbuchausstellung: Diese findet am 23. November (15.30-19.30 Uhr) und 24. November (8-12 und 13-16 Uhr) im Pfarrzentrum statt. Zugleich gibt es einen Bücherflohmarkt. Am 23. November erfolgt außerdem die Prämierung der Ferien-Leseaktion (16.45 Uhr) und Brigitta Leibetseder lädt zur Märchenstunde (16 und 17.15 Uhr). ■

Der wahre Gipfel

Von hier geht es in nord-östlicher Richtung durch den herrlichen Wald nach Grieb, wo das Schloss Weinberg bereits tief entfernt am

FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Vorsicht bei den Weihnachtseinkäufen

Mitte November beginnt wieder die konsumstärkste Zeit des Jahres. Mit Black Friday, Black Weeks und Co. wird die Vorweihnachtszeit im Handel eingeläutet. Dabei wird online wie offline mit einer Vielzahl von vermeintlichen Schnäppchenangeboten geworben.

Die Verlockungen für die Konsumenten sind groß und die Angebote richten sich auch an Menschen, die sich die Produkte eigentlich nicht leisten können. Besonders gefährlich wird es, wenn für die Bezahlung der Einkäufe Ratenzahlungen gewählt werden. Dabei sind die angepriesenen Schnäppchen oft alles andere als billig und nicht selten wird getrickst: Vergleicht man die Preise über einen längeren Zeitraum, stellt man oft fest, dass die Preise vorher angehoben wurden, um die Angebote vor Weihnachten mit einem hohen Rabatt versehen zu können.

Wichtig also: Nicht unüberlegt einkaufen. Überlegen, ob man etwas wirklich braucht. Auf Vergleichsportalen die Preisentwicklung genau beobachten. Und Finger weg von Konsumkredit und Ratenzahlungen, die dann monatlich die Haushaltskasse belasten.



Foto: weyo/stock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

VORTRAG

Kriegerdenkmäler und ihre aktuelle Bedeutung

ALTENFELDEN. Kriegerdenkmäler als Relikte der Erinnerungskultur stehen im Mittelpunkt einer KBW-Veranstaltung in Altenfelden.

Der freiberufliche Historiker und Gymnasiallehrer Clemens Gruber spricht am 19. November im Pfarrsaal über diese Orte des Gedenkens und der Vermittlung eines Geschichtsbildes. Immer mehr stellt sich jedoch die Frage nach ihrer aktuellen Bedeutung. Sie wirken oft irritierend und lösen teilweise öffentliche Diskussionen aus.

Gruber unterzieht in seinem Vortrag diese Monumente einer kritischen Analyse und wirft einen differenzierten Blick auf die Gedenkkultur. ■



Kriegerdenkmal vor der Pfarrkirche in Altenfelden

Foto: Hess

Dienstag, 19. November,
19.30 Uhr, Pfarrsaal, Altenfelden
Eintritt: 9 Euro



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 13. November



aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Lebensmittel u. Obst einfrieren o. einkochen, hält viel besser; Brot u. Gebäck o. Kekse backen; Früchte u. Gemüse trocknen, z. B. Apfelfringe o. Wurzelchips; allgemeiner Hausputz; gute Wirkung von Medikamenten – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel

DO 14. November



bis 07:55 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Blumenzwiebeln stecken u. setzen; Bäume, Hecken, Büsche setzen; Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen o. setzen (Glashaus); Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten; guter Hochzeitstag
Ungünstig: Haare schneiden; Zahnbehandlungen

FR 15. November



Vollmond um 22:30 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Quellen suchen oder fassen; bevorzugter Hochzeitstermin; alle Liebesangelegenheiten; Geburten bei Mensch und Tier; günstige Verkäufe
Ungünstig: Zahnbehandlungen

SA 16. November



bis 08:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett – Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei Obstbäumen, Hecken u. Blütensträuchern; Beete lockern; umpflanzen u. umpflanzen; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

SO 17. November



Wendepunkt – Siehe gestern

MO+DI 18.+19. Nov.



bis 09:50 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; Wasserinstallationen; Zimmerpflanzen gießen u. düngen; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Obstgehölze auslichten

MI 20. November



ab 14:50 Uhr Löwe – absteigender Mond

Siehe gestern und morgen

DO+FR 21.+22. Nov.



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; einkochen; umpflanzen von Zimmerpflanzen; Haare schneiden und pflegen; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

tips.at/mondkalender



HÖR-TIPP

von
Christine Baumgartner
Hörgeräte Seidl GmbH



Sprachverstehen in geräuschvoller Umgebung

Bis dato war es für Hörgeräteträger immer schwierig, Sprache von Störlärm (Kaffeehaus, Autolärm, Stimmengewirr ...) zu trennen. Dies wird dahingehend begründet, dass Nebengeräusche Sprachanteile überdecken und Hörbeeinträchtigte schlechter Unterschiede zwischen Worten und Geräuschen erkennen können. Jetzt werden die Karten neu gemischt!



Foto: Hörgeräte Seidl

Ein neues Hörgerät (unterstützt durch künstliche Intelligenz) bei Hörgeräte Seidl nutzt eine revolutionäre Plattform, die Sprache erstmals möglichst isoliert von den Umgebungsgeräuschen verarbeitet. Das Ergebnis: Herausragende Sprachklarheit in einer natürlichen Klangwelt.

Wir können dieses neue Hörsystem besser beurteilen da wir alle Neuigkeiten auf Alltagstauglichkeit, Performance, Qualität und Funktionalität selbst testen und durch unser eigene Anpassungstechnik ergänzen.

HÖRGERÄTE SEIDL

Hörgeräte Seidl GmbH

Stadtplatz 17, 4150 Rohrbach-Berg
Tel. 07289 4527

www.hoergeraete-seidl.at
office@hoergeraete-seidl.at

Anzeige



Foto: © 2024 Paramount Pictures

Jahre nach dem Tod von Maximus muss auch Lucius ins Kolloseum.

HISTORISCH

Kinotipp: Gladiator II

Vor Jahren musste Lucius (Paul Mescal) den Tod des geliebten Helden Maximus durch die Hand seines Onkels miterleben. Jetzt ist er gezwungen, selbst das Kolosseum zu betreten, nachdem seine Heimat von den tyrannischen Kaisern erobert wurde, die Rom nun mit eiserner Faust regieren. Die Zukunft des Reiches steht auf

dem Spiel, und mit Wut im Herzen muss sich Lucius auf seine Vergangenheit besinnen, um die Stärke zu finden, den Ruhm Roms seinem Volk zurückzugeben. ■

Anzeige

„Gladiator II“
Jetzt bei Star Movie
www.starmovie.at



4YOUCARD

Testkäufer gesucht

OÖ. Für Testkäufe sucht die 4youCard gemeinsam mit dem Institut Suchtprävention Jugendliche unter 16 Jahren, die in verschiedenen Geschäften Alkohol und Zigaretten oder Lotterienprodukte einkaufen.

Im Auftrag des Landes Oberösterreich versuchen die Jugendlichen, in verschiedenen Geschäften, Tankstellenshops, Trafiken und in der Gastronomie Alkohol, Zigaretten und Lotterienprodukte zu kaufen. Dadurch kann die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen überprüft werden. Die Durchführung der Testkäufe findet am Nachmittag gemeinsam mit Begleitung einer erwachsenen Fachperson statt. Pro durchgeführtem Einkauf erhalten die Jugendlichen eine Aufwandsentschädigung von 6,50 Euro in der Gastronomie und 4,50 Euro für



Foto: stock.adobe.com/Andrii

Jugendliche können sich ihr Taschengeld als Testkäufer aufbessern.

einen Kauf in Geschäften und in der Trafik. Wer zwischen 1. August 2010 und 1. März 2011 geboren ist, kann sich ab sofort unter www.4youcard.at/testkaeuer bewerben. ■



4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



nachrichten.at/auktion

Ab 16.11. mitbieten:

Bei der OÖN-Online-Auktion



Jetzt registrieren!



Von 16. - 26.11. können Sie tolle regionale Produkte und Dienstleistungen ersteigern und bis zu 50 % sparen. **Steigern Sie mit!**

Lies was G'scheits!

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Hr Ernst sucht von Privat!

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735



www.josefhartmann.at

KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.

Gerne auch am Wochenende

☎ 0664 5710057



zu Verkaufen: Fotos vom Weltkrieg,

Zeitungen, Fotos, österreichische Strafprozessbücher aus dieser Zeit. € 75,- Versand möglich ☎ 0699 81492328 Attersee am Attersee



www.gerhard-hartmann.com: Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirituosen.

☎ 0650 2352637

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Antiquitäten

Handelshaus-kauft.at: Pelze, Trachten, Jagdtrophäen, Zinn, Porzellan, Kristall, Briefmarken, Münzen, Schmuck, Pokale, LP's. Kostenlose Hausbesuche, 0665 65700999

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre:

Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!

Infos unter ☎ 0664-3415628

Bücher

Suche Bücher aller Art: ☎ 0677 62984511

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraiffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 640,- ☎ 0664-8157716



Wegen Umstieg auf anderes Modell zu verkaufen: **Sony A7Rii mit Zubehör** (Umhängeschlaufe, 8 Akkus, Ladegerät, L-Mount, Battery Grip von Neewer) €770

☎ 0664 3879482

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
☎ 0660-5295218

Pflasterungen aller Art
0660-9501491



SCHAURAU ABVERKAUF
Fenster und Türe zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun

☎ 0676-7678888

Heirat

ANJA 61, die hübsche Witwe sehnt sich nach Liebe & Geborgenheit. Bin finanz. sorgenfrei, kinderlos, liebe die Natur, Ski fahren, Reisen, Wellness, Tanzen u. habe viel Zeit f. Zweisamkeit. Der Mann zum Leben & Lieben fehlt mir sehr. Wo bist Du? Agentur Julia ☎ 0664 2201555

Claudia 62 J. Wenn DU jemanden suchst, der mit Dir durch dick u. dünn geht, dann könntest Du schon einmal den Hörer abheben. Bist Du etwas sportlich, liebst die Natur, Hausmannskost, Kuscheln, Leidenschaft u. Romantik, dann freue mich auf DICH.

Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch
Sa.u. So.

Maria 64J., liebevolle, festsche Pensionistin und gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag miteinander verbringen, füreinander da sein und sorgen-einfach zu Zweit wieder glücklich sein und das Leben genießen, mit einem treuen und ehrlichen Mann (gerne auch älter). Das war mein Herzenswunsch. Ich bin mobil, also steht einem Treffen nichts im Weg. ☎ 0664 88262264 www.liebeundglueck.at

Ich suche keine Liebeleis, sondern den Mann fürs Leben: Angela 53J. ein herzlicher hübscher Sonnenschein, vielseitig interessiert und naturverbunden würde gern das Leben und die Liebe mit einem bodenständigen Partner teilen und miteinander durch dick und dünn gehen. Trau dich einfach ☎ 0664 88262264 www.liebeundglueck.at Agentur Liebe&Glück



Liebe Mama,
Oma und Urli
Zu deinem
90. Geburtstag
wünschen wir dir
alles Gute.
Deine Familie



Herzlichen
Glückwunsch
zu deinem **40iger**
liebe Cony
DEINE FAMILIE

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Hast Du Lust auf einen süßen Job?
Dann bist Du bei uns richtig! Wir suchen Dich!

Anlagentechniker (m/w/d) für die hochautomatisierte Produktion

• Vollzeitbeschäftigung

Deine Aufgaben:

- Fachgerechte Bedienung und Überwachung der Produktionsanlagen unter Berücksichtigung sämtlicher technischer Parameter und Einstellungen
- Wartung und Reparaturen

Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung eines technischen Berufes (Elektriker, Elektroniker, Mechatroniker)

Wir bieten:

- Flache Hierarchie eines Familienunternehmens
- Langfristiger und sicherer Arbeitsplatz
- Gratis-Gebäck zur Jause
- Staufreier Weg zur Arbeit, Parkplätze direkt vor Firma
- Familiär geführtes Unternehmen
- Mitarbeiter-Einkaufsvorteile im hauseigenen Werksverkauf
- Geburtstagsgutscheine für die Süße Welt

Je nach Erfahrungshintergrund gilt ein Richtwert für das Gehalt von Brutto € 4.000,-/Monat (auf Basis Vollzeitbeschäftigung).

Bewerbungen bitte an: **Guschlbauer GmbH, Frau Waltraud Guschlbauer, Schaumrollenstraße 1, 4762 St. Willibald, 07762/3442**

office@guschlbauer.at



IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahleitner,
Petra Hanner,
Sebastian Wallner
Kundenberatung:
Franz Stadler
Verkaufs-Innendienst:
Beate Pils
Sekretariat:
Edith Grafeneder,
Manuela Wax
Producing (Grafik):
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 24.624

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leitner

Druck: ÖÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Verfielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form verteilten Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197



Mitglied im VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEEN ÖSTERREICHS



Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

7			4					1
	5		9	2				8
		2			7	9		
		6					1	3
	8			3			4	
4	1					6		
		8	2			1		
	4			9	8		3	
2					6			8

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Daxecker®

daxecker.at

Wir suchen **ab sofort**

LKW-Lenker (m/w/d)

ANFORDERUNGEN:

- fundierte Praxis als LKW-Lenker/in
- Führerschein C und E
- Hänger-Praxis
- perfekte Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (einwandfreie Kundenkommunikation, Mengen- und Zahlenangaben, schriftliche Aufträge, Lieferscheine usw. müssen klar verstanden werden)
- körperliche Fitness (keine Hebe- oder Trageeinschränkungen)
- da Sie in ihrem Arbeitsalltag mit der Sargkultur des christlichen Glaubens konfrontiert werden, sollte diese Anforderung für Sie kein Problem darstellen

AUFGABENGEBIET:

- Auslieferung von Särgen in Österreich und Deutschland
- Entladen der Ware beim Kunden

ARBEITSZEIT:

- Vollzeitbeschäftigung im Ausmaß von 38,5 Wochenstunden, Bereitschaft zu Überstunden

ARBEITSORT:

- Feldkirchen/Donau
- eigenes Fahrzeug zur Erreichung des Betriebes notwendig

ENTLOHNUNG:

- Je nach Qualifikation und Berufserfahrung

DIENSTGEBER:

- Daxecker Holzindustrie GmbH, Hauptstraße 23, 4101 Feldkirchen, Tel.: 07233/6277-0

BEWERBUNGEN:

- Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an bewerbung@daxecker.at

ENTGELTANGABEN:

- Das Mindestentgelt für die Stelle als LKW-Lenker/in beträgt 16,17 EUR brutto pro Stunde, plus Diäten und Nächtigungsgelder. Bereitschaft zur Überzahlung.

Bezahlte Anzeige

mein Job. meine Entscheidung.

ams.at/meinjob **AMS**

MARKTPLATZ

Heirat

HÜBSCHE UNTERNEHMERIN 55, eine tolle Frau sucht sportlichen, gebildeten Partner, reisefreudig, abenteuerlustig, ein. zärtlich u. verlässlichen Mann in allen Lebenslagen. Möchte mit dir lachen, reden, kuscheln u. das Leben genießen. Ruf an! Agentur Julia ☎ **0664 2201555** www.partneragentur-julia.at

WITWE 73 J. Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen, mobil u. umzugsbereit. Ich liebe die Natur, Kochen, Gartenarbeit. Du gerne bis aktive 85 J. der auch so einsam ist wie ich. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa.u. So.**

Stefanie 50 J. Früher habe ich über eine Partneragentur gelächelt, jetzt sehe ich das anders. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen ehrlichen Mann mit Gefühl und Humor der etwas sportlich ist. Sich wieder nach Erotik, Leidenschaft u. viel Zärtlichkeit sehnt. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa.u. So.**

WITWE ANGELIKA 72, zu mir passt ein vielseitiger, aktiver Mann, der naturverbunden ist, gerne lacht und wie ich die Schmetterlinge wieder spüren will. Mö. du mich kennen lernen? Wäre ei. tolle Chance, uns auf etwas Neues einzulassen. Agentur Julia ☎ **0664 2201555**

Heizung

Infrarot-Heizpaneel 300 Watt, ideal auch für Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Wintergarten, Gartenhaus, extrem sparsam, neueste Technologie. Günstig um € 195,-. ☎ **0664-5311747.**

Landmaschinen

SUCHE geb. LANDMASCHINEN: Pflug, Egge, Sämaschine, Schwader, Mahl- Mischanlage, Viehwaage, Miststreuer, Traktor Güllefass, Körnerschnecke, Mulcher, Kreiselegge, Schlegelhäcksler, Mex ☎ 0664-1431128

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



ZIPPER - Werksverkauf in Schlüßlberg Nächster Termin: 15. November von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen aus dem Holzmann und Zipper Sortiment. Baummaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Werkstattausrüstung, Stromerzeuger **ZIPPER Maschinen** Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116 www.zipper-maschinen.at

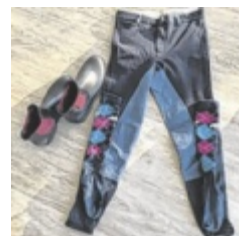
Partnerschaft

Pensionist, NR/NT, aktiv, vielseitig interessiert, sucht nette Frau aus der Gegend rund um Rohrbach. ☒ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/13672

Reinigung

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Reiten



Reitbegleitung für Mädchen

„Busse“ Reiterhose Gr. 158 inkl. Socken (Felix Bühler), „Steads“ Reiterschuhe Gr. 36 30€, Freistadt ☎ 0664 1036305

Verkauf



Verkauf **Himolla Relax Sessel** samt Hocker, neuwertig, Preis € 400,- Schärding, ☎ 0676 7729992

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. **0699-81816863**

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

Tagesaktuelle News auf www.tips.at



#wirsindögk

Die ÖGK sucht Arzt oder Facharzt (m/w/d)

für das Gesundheitszentrum
Hanuschhof in Bad Goisern
(Teilzeit bis max. 27 Wochenstunden).

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Medizinische Versorgung, Untersuchungen und Therapieplanung der Kurpatientinnen und -patienten
- Regelmäßige interdisziplinäre Besprechungen
- Fachliche Unterstützung des medizinischen und therapeutischen Teams

Unser Angebot:

- Geregelter Arbeitszeit (keine Nachtdienste, keine Sonntagsdienste)
- Kostenlose Verpflegung
- Nebenbeschäftigung möglich
- Mindestgehalt: 5.128,39 Euro brutto (14-mal jährlich, inkl. Zulagen)

Bewerbung:

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung unter der Nennung des Betreffs „FB33-14-5910“ an bewerbungen@oegk.at.

Kontakt:

Dr. Florian Straberger
+43 5076614-425601

Nähere Informationen finden Sie auch unter www.gesundheitskasse.at/karriere.



GLOBAL HYDRO
SUCHT
LOCAL HEROS.

Global
Hydro

Werde Teil unseres Teams und starte mit zukunftsweisender Wassertechnologie international durch.

Wir suchen (m/w/d):

MECHANICAL SUPERVISOR (DACH-REGION)

Mindestmonatslohn ab € 3.000 brutto

ZERSPANNUNGSTECHNIKER

Mindestmonatslohn ab € 2.779,74 brutto

ANLAGENTECHNIKER

Mindestmonatslohn ab € 2.779,74 brutto

QUALITY ENGINEER

Mindestmonatsgehalt ab € 3.100 brutto

PROCUREMENT ENGINEER

Mindestmonatslohn ab € 3.500 brutto

INBETRIEBNEHMER

Mindestmonatsgehalt ab € 2.800 brutto

Global Hydro Energy GmbH
4085 Niederranna 41 | +43 7285 514
career@global-hydro.eu
www.global-hydro.eu

Software-Entwickler:in Lembach

ÖKOFEN

Deine Aufgaben

- Neu- und Weiterentwicklung des ÖkoFEN Energiemanagement-Systems
- Wartung und Erweiterungen an der bestehenden Heizungssoftware
- Inbetriebnahme, Testen und Dokumentation der Software
- Entwicklung spezifischer Software-Schnittstellen zu Fremdherstellerprodukten

Dein Profil

- Gute Kenntnisse der Programmiersprache Java, Qt und C
- Gute Netzwerk-Kenntnisse der Programmierung mit Netzwerkkommunikation
- Protokoll-Kenntnisse wie Modbus, JSON und Schnittstellen wie RS485
- Ausbildung im akademischen Bereich oder HTL mit Schwerpunkt Softwareentwicklung
- Berufserfahrung im technischen Umfeld
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Leidenschaft & Affinität für Technik & erneuerbare Energien
- Führerschein der Klasse B

Erfahre mehr
jobs.oekofen.at

ÖkoFEN Forschungs- und Entwicklungs Ges.m.b.H.
Gewerbepark 1, 4133 Niederkappel, jobs@oekofen.com



#wirsindögk

Die ÖGK sucht Ärztliche Leitung (m/w/d)

für das Gesundheitszentrum Tisserand
in Bad Ischl (Teilzeit oder Vollzeit möglich).

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Medizinische Verantwortung für das Gesundheitszentrum gemeinsam mit der kaufmännischen Leitung
- Personalverantwortung für das medizinische Team
- Mitwirkung an der Investitionsplanung und Optimierung von Prozessen

Unser Angebot:

- Geregelter Arbeitszeit (keine Nacht- und Feiertagsdienste), Weihnachtssperre
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld
- Personalwohnung bei Bedarf zur Miete möglich
- Mindestgehalt: 8.747,68 Euro brutto (14-mal jährlich, inkl. allfälliger Zulagen, auf Basis Vollzeit)

Bewerbung:

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung unter der Nennung des Betreffs „Ärztliche Leitung Tisserand“ an bewerbungen@oegk.at.

Kontakt:

Renate Hörak
+43 50766-14415501

Nähere Informationen finden Sie auch unter www.gesundheitskasse.at/karriere.



 **Österreichische
Gesundheitskasse**

KFZ-VERKAUF

Citroën



**Soeben eingetroffen!
Neuer Citroën C3!
Jetzt Probefahrt vereinbaren!**

**Benzin oder Elektro!
C3 You Benzin ab
€ 15.990,-!**

**C3 You Elektro ab
€ 19.500,- inkl. Förderungen!**

Leasing Aktion mit 4,99%

**Europäisches Elektroauto
mit Reichweite bis zu 324
km lt. WLTP!**

C3 You serienmäßig inkl. LED-Scheinwerfer, Klimaanlage, Einparkhilfe hinten, Smartphone Docking-Station, Advanced Comfort Federung uvm.

**Pöchtrager Neufelden
Ihr Citroën & Peugeot
Händler**

www.poechtrager.com

07282 6338, 0664 2352555

DIVERSE

Reifen/Felgen

Verkäufe 4 Stk. **Winterreifen** 185/55/15 Vredestein, 1 Winter gefahren, 6,5 mm Profil (Opel-Felgen).

☎ 0699 11479133

IMMOBILIEN

VERKAUF

Wohnungen



**Wels/Wimpassing:
wunderschöne Eigen-**

tumswohnung in ruhiger Lage (15 Minuten per Fuß ins Zentrum, Verkehrsanbindung vor Ort, Supermarkt in der Nähe), Privatverkauf **ohne Makler!** 73,74 m², Loggia 5,6 m² südwestlich ausgerichtet (traumhafter Ausblick auf Bergpanorama, erreichbar von Küche und Wohnzimmer aus), großes Wohnzimmer, Schlafzimmer extra, teilmöbliert, beziehbar ab 1.1.2025, neuwertige DAN-Einbauküche mit AEG Geräten, Keller 8 m², Badezimmer NEU 2024, WC extra, Abstellraum, generalsaniert, Einbauschränke, Lift uvm.! Leistbares Wohnglück: Preis € 195.000,-. Nähere Auskünfte: ☎ 0677 61735443

marktplatz.tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-rohrbach@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach**

Info-Telefon: **+43 7289 4490**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer
DEINS
in der Personalsuche



Mehr Stellen auf

**regional
jobs.at**

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger!
AWZ: **Mehr-verdienen.at
0664 8697630**

Wohnen und arbeiten in Passau:

Kontaktfreudige Mitarbeiter (m/w/d) für Terminvereinbarung in Festanstellung. Flexible Arbeitszeiten, tolles Betriebsklima. Einarbeitung für Branchen-Neulinge. Super Karriere Möglichkeiten! Wir haben bei Bedarf eine Wohnung in Passau für Sie. Vereinbaren Sie einen Schnuppertag unter A ☎ +43 512 21935750, Herr Gantner, WhatsApp-Bewerbung über ☎ +49 170 3315899




Reinigungspersonal

Reinigungskraft für einige Stunden, zweimal im Monat, gesucht. Freie Zeiteinteilung, gute Bezahlung. Raum Hofkirchen. ☎ 0664 4881630

Suche **Reinigungshilfe** zum Durchputzen einer 115 m² Wohnung, ca. alle 5 Wochen, Raum Oberneukirchen, € 20,-/ Stunde. ☎ 0664 8231650

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für
 Inserate
 Beilagen und
 Onlinewerbung



DU BIST WERTVOLL



WIR SUCHEN ENGAGIERTE MITARBEITER
In unseren Alten und Pflegeheimen
GernlächlerInnen, SenkrechstarterInnen & FreudemacherInnen

Pflege- und Betreuungskräfte (m/w)
Verwaltungsmitarbeiter (m/w) bei Vollzeit ab € 2.585,- brutto
Koch (m/w) bei Vollzeit ab € 3.133,05,- brutto
Lehrling im Büro (m/w) im 1 Lj. € 977,- brutto
Lehrling in der Küche (m/w) im 1 Lj. € 1.215,- brutto
Hilfskräfte in der Küche (m/w) bei Vollzeit ab € 2.231,40 brutto
Hilfskräfte in der Reinigung (m/w) bei Vollzeit ab € 2.270,70 brutto
Berufsorientierung in der Pflege (m/w) bei Vollzeit ab € 928,- brutto
Zivildienstler (m/w)

Wir bieten DIR...

- eine Kinderbetreuung im Haus
- wunschfreie Tage
- gesundes und vergünstigtes Essen
- einen staufreien Arbeitsweg
- eine gute Entlohnung nach Oö. GDG 2002



Nähere Informationen bei den Heimleitungen oder bei der Geschäftsstelle **+43 7289/8851-69320** bzw. **www.shvro.at**

Senior Bilanzbuchhalter:in

Niederkappel



Deine Aufgaben

- Jahresabschlüsse UGB für ÖkoFEN Gesellschaften (AT)
- Führung der Anlagenbuchhaltung
- Steuererklärungen für ÖkoFEN Gesellschaften (AT)
- Unterstützung bei Erstellung des Konzernabschlusses sowie laufende Intercompany Abstimmung
- Optimale Lösungen und Antworten auf Fragestellungen zu unterschiedlichsten Themen
- Know-how und Fachwissen mit deinen Kolleginnen teilen

Dein Profil

- Kaufm. Ausbildung (HAK, HLW, wirtschaftliches Studium)
- Bilanzbuchhalterprüfung und mehrjährige Praxis
- Controlling-Kenntnisse
- Englisch, MS-Office (insbesondere Excel)
- Zahlenaffinität, unternehmerisches und analytisches Denkvermögen
- Rasche Auffassungsgabe, Genauigkeit, Flexibilität, Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Erfahre mehr
jobs.oekofen.at

ÖkoFEN Forschungs- und Entwicklungs Ges.m.b.H.
Gewerbepark 1, 4133 Niederkappel, jobs@oekofen.com

lang:job

Die **Gebrüder Lang Bau GmbH** ist ein mittelständisches Bauunternehmen mit Standorten in St. Martin i.M., Traun und Krems. Unser Schwerpunkt liegt im Wohnbau als Baumeister und Generalunternehmer. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab 01.03.2025 eine/einen

Buchhalter/in

Teilzeit (20 Stunden/Woche)
Standort: St. Martin im Mühlkreis

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet...

- eigenständige Durchführung der laufenden Buchhaltung (Kreditoren, Debitoren, Bank, Kassa)
- Zahlungslauf, Mahnwesen
- Vorbereitungsarbeiten für den Jahresabschluss
- Unterstützung im Controlling

Sie besitzen...

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (z.B. HAK)
- Buchhalterprüfung
- einschlägige Berufserfahrung (vorzugsweise Baubranche)
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- BMD-Kenntnisse von Vorteil
- strukturierte, selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise

Wir bieten...

- ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- die Möglichkeit ein dynamisches Team mit erstklassigem Betriebsklima zu verstärken
- eine langfristige Anstellung in einem familiär geführten Unternehmen

Für die Position bieten wir ein monatliches Bruttogehalt lt. KV von mindestens 3.390,00 auf Vollzeitbasis. Bei entsprechender Erfahrung und Qualifikation ist eine Überzahlung möglich.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Gebrüder Lang Bau GmbH
z.H. Bmst. Ing. Christian Lang, Langgasse 5
4113 St. Martin i.M., office@lang-bau.at



GEBRAUCHTES

Sportartikel-Basar

ALTENFELDEN. Am 15. und 16. November findet in Altenfelden ein Sportbasar statt. Der Schibasar Altenfelden hat bereits Tradition. Dieses Jahr findet erstmals ein allgemeiner Sportbasar im örtlichen Volksschulturnsaal statt und es können gebrauchte Sportartikeln jeder Art erworben werden. Außerdem werden auch neue Artikel der Firma Sport Haderer zu top

Preisen angeboten. Die Warenannahme und der Verkauf beginnen am Freitag, 15. November, 15 bis 19 Uhr. Am Samstag sind die Verkaufstüren noch einmal von 8 bis 11 Uhr geöffnet. Die nicht verkauften Waren können am Samstag von 10 bis 12 Uhr abgeholt werden. Nicht abgeholte Waren werden karitativen Zwecken zur Verfügung gestellt. ■



Vom Schi bis zum Tennisschläger: Beim Sportbasar in Altenfelden am 15. und 16. November wird jeder fündig. Symbolfoto: BrunoWeltmann/stock.adobe.com



Gold Reinhard Praher (UJZ Mühlviertel) hat im Adaptive Judo bis 81 Kilogramm den Staatsmeistertitel gewonnen. Seinen ersten Kampf gewann er mit Hüftwurf, im zweiten ging er im Golden Score als Sieger hervor. Adaptive Judo ist auf Menschen mit speziellen Bedürfnissen zugeschnitten. Foto: UJZ

Crosscountry Bezirksmeisterschaft

HELFBENBERG. Zum ersten Mal durfte die TNMS Helfenberg die Crosscountry Bezirksmeisterschaft austragen. Alle Mittelschulen im Bezirk, das Gymnasium und drei Schulen der Oberstufe waren vertreten. Eine anspruchsvolle und reizvolle Strecke begeisterte und forderte die insgesamt 310 Starter.

Neuer Golfclub-Obmann

AIGEN-SCHLÄGL. In der Generalversammlung des Golfclubs Böhmerwald wurde Albert Obermüller offiziell als Präsident bestätigt. Bereits seit Anfang des Jahres hatte Obermüller das Amt nach der Kooptierung am 1. Januar 2024 kommissarisch übernommen und tritt nun die Nachfolge von Stephan Waltl an.

Askö: neuer Obmann

KIRCHBERG. Bei der Mitgliederversammlung der ASKÖ Mühl-/Kirchberg wurde Marcel Wiesinger zum neuen Obmann gewählt. Sein Vorgänger Ewald Hintinger übergab das Amt nach 16 Jahren an der Vereinsspitze.

Springer in Rekordzeit

ST. MARTIN. Kerstin Springer ist den Donautal-Halbmarathon in Untermühl in 1:16:43,25 Stunden gelaufen und ist damit neue Streckenrekordhalterin.

Gold und Bronze

ULRICHSBERG. Medaillen für die Sportmittelschule Ulrichsberg bei der Landesmeisterschaft im Geländelauf: Die Burschen holten Gold, die Mädchen Bronze.



M. Hartl (Pokal), links davon M. Rammerstorfer, rechts davon S. Hartl Foto: ÖÖFV

U14-MEISTER

Kicker geehrt

ST. MARTIN / ALTENFELDEN.

Drei Rohrbacher Fußball-Talente wurde im Zuge des Nations League Spiels der Nationalnationalmannschaft in Linz geehrt. Moritz Rammerstorfer aus St. Martin sowie Matthias und Samuel Hartl aus Altenfelden waren Teil der öö. U14-Auswahl, die heuer die Bundesländermeisterschaft gewonnen hat. ■

ÖBERÖSTERREICH LIGA

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like Union Dietach, SV Bad Schallerbach, etc.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like Union Dietach, SV Bad Schallerbach, etc.

LANDESLIGA OST

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like SPG Union St. Flo./Nied., Eferding UFC, etc.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like Oedt 1b, SC Marchtrenk, etc.

BEZIRKSLIGA NORD

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like Haslach - Gallneukirchen, SPG Katsdorf - Schweinbach, etc.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like St. Oswald/Fr., Gallneukirchen, etc.

1. KLASSE NORD

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like SPG Ulrichsb./Klaffer - St. Stefan, St. Martin i.M. 1b - SU Schenkenfelden, etc.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like Oberneukirchen, SPG Walding/Rott, etc.

2. KLASSE NORD WEST

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like Feldkirchen/D. - Sarleinsbach, Kirchberg/D. - St. Veit i.M., etc.

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals, Goals Against, Wins, Draws, Losses, Points Per Game. Lists teams like Union Niederwaldk., Kleinzell, etc.

KLANGKÖRPER

Akkordeons im Konzert

HASLACH. Im TuK-Saal in Haslach gastiert am Samstag, 16. November, das Upper Austrian Accordion Orchestra (UAAO) für ein Konzert.

Das UAAO wurde 2022 von Johannes Münzner gegründet und umfasst zurzeit 26 Mitglieder. Die Formation möchte dem unverwechselbaren Instrument Akkordeon zu Glanz verhelfen und es in unterschiedlichsten Facetten zum



26 Akkordeonisten bilden das Upper Austrian Accordion Orchestra.

Klingen bringen. Schon jetzt nimmt die Formation in der Orchesterlandschaft Österreichs einen besonderen Platz ein. Die Akkordeonisten in diesem Klangkörper sind eine Mischung aus Profis, Lehrenden und sehr versierten Hobbyspielern. Ihr Ziel ist es, vieles an Literatur, die es für Akkordeonorchester gibt, aber teilweise schon in Vergessenheit geraten ist, dem Publikum wieder

näherzubringen. So ist das Programm eine bunte Mischung aus Bearbeitungen und Originalwerken, von klassisch bis modern, mit der Johannes Münzner versucht, feinste Nuancen und Klangfarben des Orchesters herauszuarbeiten. Bei ihrem Konzert am 16. November werden sie den großen Veranstaltungssaal des TuK-Vonwiller-Areals in einen einzigartigen Klangraum verwandeln. ■

Samstag, 16. November
19.30 Uhr, TuK-Saal, Haslach
VVK: 20 Euro (Textiles Zentrum Haslach oder <https://kuppfticket.com/events/uao>)
AK: 22 Euro

Mehr Infos:
www.haslach-erleben.at/aktuelles
<https://www.johannesmuenzner.at>



Musikalische Hommage an unsere wundervolle Welt.

Foto: Tonart Chor Ottensheim

KONZERT

A wonderful world

HELFFENBERG. Unter dem Titel „What a wonderful world“ lädt der Tonart Chor Ottensheim am 17. November um 17 Uhr in der Pfarrkirche Helfenberg zum Konzert ein. Unter der Leitung von Mathias Kaineder wurde ein Programm erarbeitet, das verschiedene Epochen und Musikstile umfasst. Der Titel soll in komplizierten Zeiten ein wenig Optimismus und Freude verbreiten und auch daran erinnern, wie schön die Welt eigentlich ist. Es werden klassische Lieder von

Schubert und Mendelssohn-Bartholdy ebenso präsentiert wie Welthits der Beatles und Rolling Stones oder von Whitney Houston. Mitglieder des Chors werden auch solistisch aktiv und ein zwölköpfiges Tonart-Ensemble bringt mit Jazzklassikern die Kirche zum Swingen. Danach lädt das Katholische Bildungswerk zum Umtrunk ein. ■

So., 17. November, 17 Uhr
Pfarrkirche Helfenberg
Eintritt: freiwillige Spenden

ABENTEUERVORTRAG

Zu Fuß nach Jerusalem

ST. VEIT. 18 Monate und 9.500 Kilometer war Georg Richtsfeld auf dem Pilgerweg nach Jerusalem unterwegs. Von diesem Abenteuer berichtet er bei einem Vortrag am 21. November beim Vorstadtwirt in St. Veit.

Der reisefreudige Waxenberger war schon in mehr als 100 Ländern unterwegs. Vorwiegend mit öffentlichen Verkehrsmitteln aller Art. Am liebsten aber zu Fuß mit dem Rucksack. Eine solche intensive Wanderung liegt hinter ihm: Georg Richtsfeld marschierte durch den Balkan in den Nahen Osten bis nach Jerusalem. Er besuchte zu Weihnachten in Bethlehem die Mitternachtsmesse, ehe er die Wüsten Israels und Jordaniens durchstreifte. Über die Türkei und den Westbalkan kehrte er nach 18 Monaten wieder ins Mühlviertel



Georg Richtsfeld berichtet von seinem Marsch nach Jerusalem. Foto: Richtsfeld

zurück. In seinem Vortrag „Zu Fuß nach Jerusalem“ erzählt er von diesem Abenteuer, von Begegnungen und der Erkenntnis, mit wenig glücklich zu sein. ■

Donnerstag, 21. November,
19 Uhr, Vorstadtwirt, St. Veit
Karten-Reservierung: herzhaftes-hoef@yahoo.com
Infos: www.georgrichtsfeld.info

Jazzkonzert

ULRICHSBERG. Im Jazzatelier ist am 16. November ein Konzert mit dem Trio Hanne De Backer, Stephan Deller und Steffen Roth zu hören. Beginn: 20 Uhr.

Weihnachtskonzert

ULRICHSBERG. Für ein Weihnachtskonzert kommt der in Amerika lebende und mit der Region stark verbundene Pianist Michael Drexler samt Freunden am Samstag, 14. Dezember, in den Pfarrsaal Ulrichsberg. Mit den beliebtesten Weihnachtsliedern können sich die Besucher der KBW-Veranstaltung auf das schönste Fest des Jahres einstimmen. Beginn ist um 20 Uhr. Tickets (10 Euro): drexler.friends@icloud.com

20 Jahre Federspiel

ST. STEFAN-AFIESL. Im Stefansplatzerle zelebriert das Ensemble Federspiel sein 20-jähriges Bestehen mit einem Konzert am Donnerstag, 14. November um 20 Uhr. Karten: kiste.stefansplatzer@gmail.com

ADVENTKONZERT

Rocking Christmas in der Kirche von St. Veit



Im Musik-Kulturclub Lembach wird wieder gequitzt.

Foto: Peter Baumüller

QUIZABEND

Wissen gefragt

LEMBACH. Im Musik-Kulturclub findet am 16. November bereits zum zehnten Mal das beliebte Clubquiz statt. Die Quizmasterinnen Christina und Magdalena haben sich wieder knifflige Aufgaben und Fragen überlegt. Allgemeinwissen ist dabei ebenso gefragt wie Musikwissen. Jedenfalls gilt: 15 Fragen, 15 Songs, Teamgröße maximal 5 Personen. ■

Samstag, **16. November**, 20 Uhr, Musikclub Lembach
Anmeldung: office@musikclub.at
www.musikclub.at



ST. VEIT. Pop- und Rock-Weihnachtsklassiker gibt es am 24. November live in der Kirche von St. Veit zu hören.

Sechs Musiker aus dem Mühlviertel und Linz haben sich zur Rocking Christmas Corporation zusammengeschlossen und bringen nun gemeinsam weihnachtliche Pop- und Rocksongs zu Gehör. Schwungvolle Lieder – von Bing Crosby über Brian Adams, der Band Aid bis zum Gospel Amazing Grace – stehen bei der Veranstaltung des Kulturvereins KuVito auf dem Programm und stimmen auf Weihnachten ein. Die Duette von Lisa Patscheider und Harald Weihtrager, eingebettet in die Musik ihrer Band,



Foto: Rocking Christmas Corporation

Die Rocking Christmas Corporation sorgt für schwungvolle Weihnachtsklänge.

sorgen für Klangerlebnisse. Zum Ausklang und als Nachhall gibt es Kesselpunsch vor der Pfarrkirche. ■

Sonntag, **24. November**, 17 Uhr, Pfarrkirche St. Veit
Einen kurzen Zusammenschnitt gibt es bereits unter www.kuvito.com



präsentiert

Tips
total regional.

da Blechhauf'n

Wir sagen euch an!

Mariendom Linz
Do. 12.12.2024

Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:30 Uhr

Tickets unter www.ticketwall.at
und im Domcenter
(Domplatz 1, 4020 Linz)



Die Chor-i-feen geben einen erlebnisreichen Einblick in die Chorarbeit. Foto: Chor-i-feen

25 JAHR-JUBILÄUM

Chor-i-feen feiern mit buntem Programm

AIGEN-SCHLÄGL. Zum 25-jährigen Bestehen haben sich die Chor-i-feen etwas Besonderes überlegt: Die 67 Sänger treten am 16. November an verschiedenen Plätzen in Aigen-Schlägl auf und zeigen dabei ihr umfangreiches Repertoire.

Unter der Leitung von Maria Grünbacher geben die Chor-i-feen ab 20.15 Uhr ein Best-of-Konzert im Meierhof Schlägl. Zuvor gibt es von 16.30 bis 17 Uhr eine Solobühne im Atelier von Malcolm Poynter mit den persönlichen Lieblingsliedern der Sänger. Von 17.20 bis 17.40 Uhr ist Theater in der Bierwelt der Stiftsbrauerei Schlägl angesagt. Von 17.45 bis 18 Uhr singt das Ensemble des Chores eine Stiege weiter im neuen

Sudhaus. Dabei ist auch der Braumeistersong zu hören. Nächste Station ist von 19 bis 19.45 Uhr die Pfarrkirche Aigen, wo geistliche Chormusik im Kirchenraum erklingt. Beim Konzert im Meierhof gibt es dann ein kunterbuntes Allerlei an Musik. Am Ende kann auch getanzt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, ein Chor-i-feen-Leiberl zu erwerben. ■

Samstag, 16. November,

Aigen-Schlägl

16.30-17.00 Uhr: Atelier Poynter
(Baumgartenmühle 1)

17.20-17.40: Bierwelt Stiftsbrauerei

17.45-18.00: Neues Sudhaus

19.00-19.45: Pfarrkirche Aigen

20.15-21.30: Meierhof Schlägl

Eintritt frei, außer im Meierhof

(VVK 12 Euro, AK 15 Euro)



Lesung Im Altenheim Kleinzell liest Arzt und Autor David Fuchs auf Einladung der örtlichen Bibliothek am Freitag, 15. November, um 19 Uhr aus seinem Roman „Zwischen Mauern“. Fuchs schreibt über die komplexe Aufgabe der Begleitung Sterbender. Er beleuchtet Missstände in der Pflege und stellt die Frage: „Verdient jeder Mensch dieselbe Fürsorge, egal welches Leben er geführt hat?“ Musikalisch wird die Lesung umrahmt von Elisabeth Syrowatka mit Begleitung. Eintritt frei Foto: www.fotowerk-aichner.at

Eintritt
FREI!



HOCHZEITS

AUSSTELLUNG

16.-17. NOVEMBER

MIT VIELEN AUSSTELLERN
AUS DER HOCHZEITSBRANCHE

Ort im Innkreis

10 – 16 Uhr

Brautmodenschau

11:00 Uhr und 14:00 Uhr

FUSSL

Happy Day

TOP-Termine

Foto: hundertmark

ALL YOU NEED IS LOVE!

LINZ. 25 Jahre nach der Uraufführung kommt das Erfolgs-Musical um die Beatles zurück, mit den perfekt eingespielten Ebenbildern „Twist & Shout“ aus Las Vegas. Die großen Hits und die Geschichte der „Fab Four“ warten, am Dienstag, 28. Jänner, 20 Uhr, Brucknerhaus. Karten: cofo.at, brucknerhaus.at, Ö-Ticket



Foto: Stars in Concert/Andreas Friese

ELVIS - DAS MUSICAL

LINZ. Die Erfolgsproduktion „Elvis – Das Musical“ mit Grahame Patrick und Ed Enoch feiert den 90. Geburtstag des King. Am 26. Februar, 20 Uhr, ist die Musicalbiografie im Brucknerhaus Linz zu erleben, gespickt mit den großen Hits und Stationen aus Elvis' Leben. Karten: cofo.at, Ö-Ticket, brucknerhaus.at



Foto: maritthausler.com

PASIÓN DE BUENA VISTA

LINZ. Heiße Rhythmen, grandiose Stimmen, mitreißende Tänze und unvergessliche Melodien: Kubanische Lebensfreude kommt mit „Pasión de Buena Vista – Live from Cuba“ am Montag, 3. Februar, 20 Uhr, ins Brucknerhaus Linz. Infos und Tickets: www.cofo.at, www.brucknerhaus.at, Ö-Ticket



Foto: Highlight Concerts GmbH

KÖNIG DER LÖWEN LIVE IN CONCERT

LINZ. Hochkarätige Solisten, Chor und Musiker der Cinema Festival Symphonics bringen am 24. März, 20 Uhr, Musik aus „Der König der Löwen“ live ins Brucknerhaus. Leinwand-Animationen untermalen die preisgekrönten Klänge von Sir Elton John und Hans Zimmer. Karten: cofo.at, Ö-Ticket, brucknerhaus.at

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Aigen-Schlägl: Jeden Freitag: Yoga für Anfänger, Leitung: Barbara Ohren, Dancing Dots, 10 - 11.00, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 2268669

Altenfelden: Jeden Dienstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Neufelden: Jeden Dienstag und Donnerstag: Lockeres Yoga mit Melanie, Aluna-Zentrum der Weiblichkeit (Dienstag 10 - 11.00 und 18.30 - 20.00, Donnerstag 18.30 - 20.00)

Neufelden: Jeden Montag: Therapieturnen - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis Martin Van Rossum, 17.30

Neustift: Jeden Donnerstag: Donnerstagswanderung, Treffpunkt: Gemeindevorplatz, 13.00, VA: Wandergruppe "Fit im Alter" Neustift i.M.

Oberkappel: Jeden Donnerstag: Malabend, Atelier Klonowski, 19.00 - 21.30, Anm. unter: info@atelier-klonowski.de oder ☎ 07284 22875

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Stammtisch des Alpenvereins, GH Dorfner, 20.00

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Basic Yoga für Anfänger (Einstieg jederzeit möglich), Yogamoments, Ehrenreiterweg 4, 17.30 - 18.45, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 07289 20724, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit beginnender Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

St. Martin: Jeden Donnerstag, Stockschießen der Donnerstagsrunde, Stockhalle, 13 - 16.00

St. Stefan-Afiesl: Jeden Donnerstag: Aviva Alm Party mit DJ, jeden Donnerstag ab 21.30

Ulrichsberg: Jeden Freitag, Seniorenschwimmen, Vitalbad, 14 - 16.00

DO, 14. November

Hofkirchen: Lesung mit Horst Pühringer: "Kurzgeschichten aus den 60er Jahren", Pfarrsaal, 14.00

Kleinzell: Wanderung des Herzverbandes Bezirk Rohrbach, TP: Scharinger, 13.30

Lembach: Erzählrunde mit Resi Girlinger: "Von den verschwundenen Dingen", Bücherei, 14.00, VA: Büchereiteam

Pfarrkirchen: Seniorenkegeln, Cafe Fierlinger Lembach, VA: Seniorenbund

Rohrbach-Berg: Infoveranstaltung: "Scharfer Blick mit 50+", Klinikum Rohrbach, 18.00, Anmeldung: ☎ 05 0554723501

St. Stefan-Afiesl: Konzert: "Federspiel", Stefansplatzlerl, 20.00, VA: KISTE, Reservierung: kiste.stefansplatzlerl@gmail.com

St. Veit: Gemeinsamer Mittagstisch, Vorstandswirt, 11.00

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

FR, 15. November

Altenfelden: Sportbasar, Volksschulturnsaal, 15 - 19.00

Auberg: Papa aktiv: "Weihachtskrippe bauen", für Kinder ab 6 Jahren, Hehenberg 35, 15 - 17.00, VA: Ekiz Mobile, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreunde-ooe.at

Kleinzell: Lesung von David Fuchs: "Zwischen Mauern", Altenheim, 19.00

Neustift: Basteln mit Kindern ab 6 Jahren - "Weihnachtsdeko", mit Melanie Fesl, VS Neustift, 14 - 17.00, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Pfarrkirchen: Herzmeisterschaft, GH Scherrer, 19.30, VA: Sportunion

Rohrbach-Berg: Tanzshow: "Celebrations", Centro, 18.00

Schwarzenberg: Jahresrückblick von Sigi Hoheneder, GH Dreiländereck, 20.00

St. Martin: Quiznight, Pfarrzentrum, 19.00, VA: Sektion Faustball, Anmeldung: ☎ 0664 1755181

St. Peter: Tag der Älteren, GH Höller

SA, 16. November

Aigen-Schlägl: 25 Jahre "Chor-i-fee", div. Locationen in Aigen-Schlägl, ab 16.30, nähere Infos: www.chorifeen.at

Altenfelden: "Das Beste vom Wildfleisch", Verkauf, Parkplatz Tierpark, 9 - 12.00

Altenfelden: Pilgern in den Jahreszeiten, TP: Pfarrplatz, 9.00, VA: KBW

Altenfelden: Sportbasar, Volksschulturnsaal, 8 - 11.00

Arnreit: "Gott ist ma untakuma", Pfarrsaal, 19.30

Haslach: Konzert des Upper Austrian Accordion Orchestra, TuK, 19.30

Klafler: Die Heilkraft des Räucherns im Jahreskreis, Bio-Heilkräutergarten, 10 - 18.00, Anmeldung: kontakt@heilkrautergarten.at

Lembach: Bläserstage - Konzertwertung des Bezirkes Rohrbach, Alfons-Dorfner Halle, 11.30

Lembach: Quizabend: clubquiz10, Musikclub, 20.00, Tischreservierung: office@musikclub.at

Lembach: Tag der offenen Tür, Mühlviertler Nähtreff, 14.00

Neustift: Basteln mit Kindern ab 6 Jahren - "Weihnachtsdeko", Volksschule, 14 - 17.00, Anmeldung: ☎ 0676 845500441 (VHS)

Rohrbach-Berg: Kabarett von Stefan Haider: "Supplier-Stunde", Centro, 19.00, VA: Lions-Club

Rohrbach-Berg: Weinverkostung, Pfarrsaal, 18.00, VA: Obst- und Gartenbauverein

Schwarzenberg: Konzert des Musikvereins, Mehrzwecksaal, 20.00

Traberg: Weihnachtskabarett mit Rudi Habringer: "Endlich brennt wieder der Baum", Pfarrsaal, 20.00, VA: KBW

Ulrichsberg: Konzert: "Trio de Backer", Jazzatelier, 20.00

SO, 17. November

Engelhartzell: Musikantenstammtisch - Grüß euch Gott; Wallnerhof in Stadl, 14.00, ☎ +43 664 1305079

Helfenberg: Konzert des TONART Chors Ottenheim: "What a wonderful world", Pfarrkirche, 17.00

Lembach: Bläserstage - Konzertwertung des Bezirkes Rohrbach, Alfons-Dorfner Halle, 8.45

Rohrbach-Berg: Pernsteiner Reiseshow, Centro, 14.00

Sarleinsbach: Jungscharnachmittag

St. Martin: Lesung mit Rudi Habringer: "Schräge Landvermessung", Veranstaltungssaal, 15.00, VA: Pfarrbücherei

St. Peter: Auszahlung Sparverein Frohsinn, GH Höller

MO, 18. November

Pfarrkirchen: Elternvortrag: "Hilfe mein Kind wird gemobbt", Gemeindeamt, 20.00, VA: Elternverein VS

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 16 - 17.00

Ulrichsberg: Schnupperturnen für Knaben, Turnsaal Sportmittelschule, 14.15 - 16.00, Anmeldung erforderlich

DI, 19. November

Altenfelden: Vortrag: "Kriegerdenkmäler in Oberösterreich", Pfarrsaal, 19.30, VA: KBW

Peilstein: Schminken - gewusst wie?: "Make-up your face", mit Elfriede Zamut-Paster, Exenschlag 16, 18.30 - 20.15, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Peilstein: Yoga mit Marlene Habringer, Volksschul-Turnsaal, 17.15, VA: Gesunde Gemeinde

St. Martin: Jahreshauptversammlung des Elternvereins mit Vortrag: "Starke Konzentration, starke Kids", Kultursaal Bildungskampus, 19.30

St. Martin: Kegeln Gruppe 1, Cafe Fierlinger, VA: Pensionistenverband

MI, 20. November

Neufelden: 1. Mitgliederversammlung Verein Wohnen & Erleben - gemeinsam aktiv in Neufelden, Sozialzentrum, 19.00

Rohrbach-Berg: Vortrag für pflegende und betreuende Angehörige: "Pflege, was nun?", Arbeiterkammer, 18.00, Infos und Anmeldung: ☎ 0676 87762443

Sarleinsbach: Kartenspielen und Kegeln, GH Jell, 13.30, VA: Seniorenbund

St. Martin: Tageszentrum für Ältere, 7.30 - 16.30, Anmeldung: ☎ 0664 1442320

DO, 21. November

Aigen-Schlägl: Punsch mit Herz, Marktplatz, mit Live-Musik, ab 17.00, VA: Freunde von Aigen-Schlägl

Pfarrkirchen: Wandern des Seniorenverbandes, Info zu Treffpunkt und Wanderroute beim Obmann

St. Peter: Duftendes Brot & Gebäck selber machen, Mittelschule, 18.00

St. Veit: Multivisionsvortrag von Georg Richtsfeld: "Zu Fuß nach Jerusalem", Vorstadt-wirt, 19.00, VA: Verein Herzhaftes Höf

FR, 22. November

Lembach: "Erklingen" - moderne Kirchenmusik, Pfarrkirche, 19.30, VA: Musikverein & Kirchenchor

Rohrbach-Berg: Omega 3 Vortrag, "Ecology Zellgesundheit - das wichtigste Öl überhaupt", mit Verkostung und Bluttest, Pfarrheim, 19.00, Infos und Anmeldung: ☎ 0660 3000136

Schwarzenberg: Vorweihnachtliches Konzert der Musikmittelschule Neufelden, Mehrzwecksaal, 14.00, VA: Seniorenbund

TERMINANZEIGEN

FR, 22. November

Wels/Hagenberg: Infotag an der FH Oberösterreich von 9.00-17.00; Infos: fh-ooe.at

Blutspenden

Arnreit: 18. November: Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Pfarrkirchen: 15. November, Gemeindeamt, 15.30 - 20.30

Tierärzte

16. und 17. November 2024:

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Altenfelden: Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Kobl Müller, ☎ 0664 7681668

Beratungs-Tipps

Aigen-Schlägl: Sozialberatungsstelle ☎ 07281 20005

Betriebsseelsorge OÖ, www.mobbingtelefon.at ☎ 0732 7610 3610

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UO Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Haslach: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8539567

Helfenberg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Kleinzell: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409527

Lembach: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409527

Online Frauenberatung OÖ, Info: https://www.frauenberatung-ooe.at

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, www.klartext.at

Rohrbach-Berg: Beratungsstelle für Suchtanfragen, point.rohrbach@promenteoee.at

Rohrbach-Berg: Caritas Altenhilfe und Heimhilfe, Hauskrankenpflege ☎ 0676 87762573

Rohrbach-Berg: Caritas Mobiles Hospiz ☎ 0676 87767921

Rohrbach-Berg: Frauennetzwerk, www.frauenetzwerk-rohrbach.org

Rohrbach-Berg: Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69550

Rohrbach-Berg: Kinderwunschsprechstunde - Facts & Figures ☎ 05 055477-23750

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, ☎ 0676 87341141

Auflösung Sudoku

7	6	9	4	8	5	3	2	1
1	5	4	9	2	3	7	8	6
8	3	2	1	6	7	9	5	4
5	2	6	7	4	9	8	1	3
9	8	7	6	3	1	5	4	2
4	1	3	8	5	2	6	7	9
3	9	8	2	7	4	1	6	5
6	4	1	5	9	8	2	3	7
2	7	5	3	1	6	4	9	8

Rohrbach-Berg: Österr. Krebshilfe OÖ ☎ 0664 1667822

Rohrbach-Berg: Rotes Kreuz Hauskrankenpflege, Alten- u. Heimhilfe ☎ 07289 6444

Rohrbach-Berg: Sozialberatungsstelle in der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69318

Rohrbach-Berg: Treffpunkt Mensch & Arbeit ☎ 07289 8811

Rohrbach-Berg: Verein der Tagesmütter/-väter ☎ 07289 5025

Sarleinsbach: ARCUS Mobile Dienste ☎ 07283 8531-123

St. Johann: Lebens- u. Sozialberatung ☎ 0699 11850416

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-Jährige ☎ 0800 252230

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Kulturhaus, Kirchengasse 8: Die Vogelwelt des Böhmerwaldes, jederzeit gegen Voranmeldung für Gruppen ab 8 Personen unter ☎ 05 7890-100

Aigen-Schlägl, Meierhof des Stiftes Schlägl: Museum "Kultur.Gut.Oberes Mühlviertel", jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07281 8801-0

Aigen-Schlägl, Stiftsführungen: Di und Sa um 10.00, mit Hans Veit, Treffpunkt: Stiftspfote, keine Anmeldung erforderlich

Haslach, Galerie Hain Sternwaldstraße 10: Porzellan/Malerei, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 72035

Haslach, Galerie im Gwölb: Ausstellung von Christian Ruckerbauer: "Malerei", bis 23. November, Infos: www.galerieimgwoelb.at/ausstellungen

Haslach, Kaufmannsmuseum, Windgasse 17: Öffnungszeiten: Fr u. Sa 11 - 13.00 & 15 - 18.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Fr u. Sa um 16.00

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

Helfenberg, ehem. Kaufhaus Hofer: Bilder des Bauerngrafikers Johann Grünzweil, jederzeit gegen Voranm. ☎ 07216 6224

Klaffer, Wenibergstraße 2: Wagnereuseum Rußmüller, Infos: ☎ 0664 4851494

Klaffer: Angebote im Heilkräutergarten: Besichtigung: Di - So von 10 - 17.00, Fachkundige Heilkräuterführung - jeden ersten Sa im Monat 14.00, "Kräuterkaffee", jeden ersten So im Monat, 10.00 (geöffnet von 1. Mai - 1. Oktober)

Peilstein, Erlebnisimkerei Hüttner, Vorderschlag 12: geöffnet von 1. Mai bis 30. Sept., täglich von 9 - 18.00, 1. Okt. bis 30. April nach tele. Vereinbarung, Führung für Einzelpersonen: Mai-Sept., jeden Mi um 14.30, Anmeldung unter: ☎ 07287 7294

Rohrbach-Berg, Bahnhof: Mühlkreisbahnmuseum, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 6255

Rohrbach-Berg, Pflegerhof: Kunsthandwerk im Pflegerhof, Öffnungszeiten Do und Fr 9 - 18.00, Sa 9 - 12.00 (Oktober, November), im Dezember an jedem Wochentag geöffnet

Schwarzenberg, Heimathaus: Heimatmuseum mit Adalbert-Stifter-Ausstellung, Schlüssel und Audioguide am Gemeindeamt erhältlich zu den Öffnungszeiten

Ulrichsberg, Atelier 8, Hintenberg 45: Ausstellung von Sieglinde Friedl: Ölmalerei, Zeichnungen und Radierungen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07288 8719

Ulrichsberg, Atelier "Zum glückseligen Drachen": Holz- und Steinbildhauerei, Keramik - Markus Trunez, Anmeldung unter ☎ 0660 3438564

Ulrichsberg, Jazzatelier: A B & C (Anton Bruckner & Co.)/Bilder und Skulpturen von Hermann Eckerstorfer, Ausstellungsdauer: bis 19.1.25



Horst Pühringer

Foto: privat

LESUNG

Erinnerungen an damals

HOFKIRCHEN. Mit Kurzgeschichten aus seinen Büchern „Probeliegen“ und „Wenn die Glocken nach Rom fliegen“ unterhält Autor Horst Pühringer auf Einladung von Bücherei und Seniorenbund die Besucher am 14. November um 14 Uhr im Pfarrsaal Hofkirchen. Mit ihm kehren sie in die Kindheit Pühringers in Haibach zurück. Reinhard Scheiblberger unterhält mit seiner Ziehharmonika. Eintritt: Freiwillige Spenden ■

WISSEN

Pub Quiz 2.0

PUTZLEINSDORF. Das Pub Quiz im Gasthaus Ranetbauer geht am Freitag, 6. Dezember, 19.30 Uhr, in die zweite Runde. Gequizzt wird in vielen verschiedenen Kategorien, in denen die Teams zu vier bis sechs Personen ihr Wissen unter Beweis stellen können. Die Erstplatzierten erhalten Preise. Der Erlös kommt dem Tennis- und Tischtennisnachwuchs in Putzleinsdorf zugute. Anmeldungen (25 Euro pro Team) sind noch möglich unter 0676 7400404 (Julia Höglinger). ■

Weinverkostung
Der Obst- und Gartenbauverein Rohrbach-Berg lädt am Samstag, 16. November, ab 18 Uhr zur Weinverkostung in den Pfarrhof. Weine der Winzer Reichmann, Haindl-Erlacher, Bio-Weinbau Killmeyer und Bio-Weinbau Reinthaler können probiert werden. Der Eintritt ist frei.

Foto: Floydine - stock.adobe.com

ZAHLTAG JACKPOT

ABHEBEN, RICHTIG ANTWORTEN & BARES GELD GEWINNEN!

HIER ANMELDEN!

WELLE 1
music radio

welle1.at



Satirische Lesung Eine „schräge Landvermessung“ mit Rudolf Habringer gibt es auf Einladung der Pfarrbücherei am Sonntag, 17. November, ab 15 Uhr im Veranstaltungssaal St. Martin. Der Autor und Kabarettist gewährt dabei Einblicke in das österreichische (Un-)Wesen. Habringer liest und spielt am Piano, begleitet wird er von Franz Prandstätter am Saxophon. Kartenvorverkauf in der Bücherei St. Martin oder unter Tel. 0664 1749080 (7 Euro), Abendkasse: 8 Euro Foto: Christoph Stahr



Oberkrainer-Musik für Rollende Engel Die Mühlviertler Oberkrainerfreunde geben am Samstag, 16. November, ab 20 Uhr im Haus am Ring in Bad Leonfelden ein Benefizkonzert für den Verein Rollende Engel. Das Ensemble besteht aus sieben Musikern aus dem Oberen Mühlviertel und Bayern, in Bad Leonfelden werden diese von Sängerin Charis Höfer unterstützt. Moderiert wird der Abend von Franz Greul aus Neufelden. Vorverkauf: m4krainer@gmail.com Foto: privat



Verschwundene Dinge Die „gute alte Zeit“ lebt in der Bibliothek Lembach am Donnerstag, 14. November, um 14 Uhr wieder auf. Frau Girlinger wird Gegenstände vorstellen, die man heute kaum mehr kennt. Die Besucher sind eingeladen, berührende, vergnügliche oder auch wehmütige Geschichten vorzubringen. Das Ganze ergibt schließlich einen bunten Strauß an hörenswerten Lebenserinnerungen. Eintritt: freiwillige Spenden Foto: Bibliothek Lembach

KULINARISCHES GSTANZLSINGEN

Gaumenfreuden und Humor im Centro

ROHRBACH-BERG. Ein besonderes Schmankerl für Freunde der bayerisch-österreichischen Gstanzl-Tradition und Liebhaber guter Unterhaltung steht am 14. Februar im Centro auf dem Programm.

Das „Kulinarische Gstanzlsingen“ vereint deftige, humorvolle Darbietungen mit einer feinen Auswahl kulinarischer Genüsse. Die Besucher dürfen sich auf einen unterhaltsamen Abend freuen, gestaltet von namhaften Künstlern wie dem bayerischen Gstanzl-König Josef „Bäff“ Piendl, Hubert „Erdäpfekraut“ Mittermeier sowie dem Duo Anna und Franz und der Gruppe quattRO. Diese werden mit frischen, humorvollen Gstanzln und



Mit dabei ist auch Bayerns Gstanzl-König Bäff Piendl. Foto: Foto Koch, Roding

Liedern unterhalten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Solange der Vorrat reicht, werden den Gästen ofenfrisches Spannferkel und Leinölerdäpfel serviert. ■

Freitag, 14. Februar, 19 Uhr
Centro, Rohrbach-Berg
VVK: www.oeticket.at

LIONS-KABARETT

Ein Best of von und mit Stefan Haider

ROHRBACH-BERG. Im Centro Rohrbach steht am 16. November eine äußerst humorvolle Supplierstunde auf dem Stundenplan. Dann ist nämlich Stefan Haider mit seinem Solokabarett zu Gast.

Supplierstunde ist ein Best of aus elf Soloprogrammen des Kabarettisten, der seit 20 Jahren Teil des österreichischen Bildungssystems ist und „die versteckten Highlights natürlich längst entdeckt hat.“ Material für einen Abend zum Lachen gibt es somit genug, das Bildungsthema ist aktueller denn je und seine Motivation als Religionslehrer und auch als Kabarettist ungebrochen. Stefan Haider tritt auf Einladung des Lionsclubs Rohrbach-Böh-



Lions-Präsident Stefan Hofer und Vorstand Roland Öhler laden ein. Foto: Lions

merwald im Centro auf. Der Erlös hilft den Lions, persönlich, rasch und unbürokratisch zu helfen, wie Präsident Stefan Hofer betont. ■

Samstag, 16. November,
19 Uhr, Centro, Rohrbach
Vorverkauf: in allen Filialen der Sparkasse Mühlviertel West um 28 Euro, Abendkasse: 30 Euro

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



LISSABON UND DIE SCHÄTZE DES MITTELMEERS

mit Costa Diadema

28.09. - 08.10. 2025

Italien - Spanien - Portugal - Frankreich

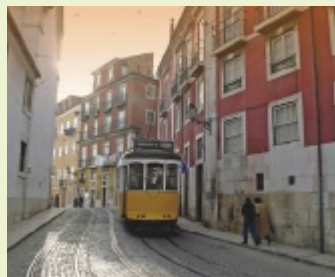
INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Trinkgeld an Bord
- Ein- und Ausschiffungsgebühren/Hafentaxen
- Zusatzleistungen laut myitalien-Paket bei Buchung des mydrinks-Getränkepakets bis 11.11.
- Eigener Bus Reisebegleiter ab 30 Teilnehmern

REISEVERLAUF:

- Tag 1: Busanreise OÖ, Ankunft in Savona und Einschiffung, Abfahrt: 16:30
 Tag 2: Barcelona: Ankunft 14:00/Abfahrt 20:00
 Tag 3: Erholung auf See
 Tag 4: Gibraltar: Ankunft 07:00/Abfahrt 13:30
 Tag 5 & 6: Lissabon: Ankunft 02.10. 10:00/Abfahrt 03.10. 13:30
 Tag 7: Cadix: Ankunft 10:00/Abfahrt 20:00
 Tag 8: Malaga: Ankunft 07:00/Abfahrt 16:00
 Tag 9: Erholung auf See
 Tag 10: Marseille: Ankunft 09:00/Abfahrt 18:00
 Tag 11: Savona: Ankunft 09:00, Rückfahrt nach OÖ

* eigene Anreise, 3 & 4 Erwachsener im Oberbett 450,- (bei zwei Vollzahlern in der Kabine), Kinder bis 17,99 im Oberbett kostenlos (bei zwei Vollzahlern in der Kabine) zzgl. Busanreise und Getränkepaket



Fotos: Costa



NATURWUNDER DONAUDELTA

Kreuzfahrt MS Nestroy

21.04. - 02.05.2025

Österreich - Ungarn - Serbien
- Bulgarien - Rumänien

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 8-tägige Kreuzfahrt
- 4-tägige Busreise ab Tulcea mit Bukarest und Siebenbürgen bis Linz
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtsleitung
- 3x Nächtigung in 4*Hotels inkl. Halbpension (3x Frühstück, 3x Abendessen)
- Ausflüge und Besichtigungen laut Reiseprogramm inkl. Eintritte
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien

Foto: GSW Touristik AG



Tips Special
ab/bis Linz

12 Tage ab
2.048,-

PORTO UND DER RIO DOURO

Kreuzfahrt MS Douro Spirit

23.06. - 30.06.2025

Porto - Regua - Pinhao -
Vega de Terron - Porto

Foto: GSW Touristik AG



Tips Special
Bahnreise ab
allen OÖ-ÖBB
Bahnhöfen

8 Tage ab
1.999,-

DREI-LÄNDER- KREUZFART

Kreuzfahrt MS Charles Dickens

06.09. - 12.09.2025

Schweiz - Frankreich -
Deutschland

Foto: GSW Touristik AG



Tips Special
Bus ab/bis Linz

7 Tage ab
1.449,-

QUER DURCH'S MITTELMEER

mit Costa Pacifica

30.08. - 13.09. 2025

Garantierte Busanreise
ab/bis OÖ

Foto: Costa

100 €
Frühbucher-
bonus bis
30.11.



15 Tage ab
1.490,-

**TÄGLICH MILLIONEN
VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT**



Bis zu 70% sparen!

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH,
Linznerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at



ÖÖ Nachrichten
**50. SPORTLER
WAHL**



Jetzt Voten & Gewinnen!

Voten Sie direkt online auf www.nachrichten.at/sportlerwahl und nehmen Sie am Gewinnspiel teil. Das Voting endet am 16.11.2024

Gewinnen Sie eine von zwei Wohlfühl- und Entdeckungsreisen (2 Nächte) für 2 Personen inkl. regionalem Frühstücksbuffet, 5-Gang Abendmenü, täglich gefüllter Minibar und vielen weiteren Entdeckerleistungen.

Eingebettet in die pannonische Steppenlandschaft, umgeben von purer Natürlichkeit ist es in der St. Martins Therme & Lodge im burgenländischen Seewinkel die Natur, die zum Kraftplatz wird. Abenteuer und Rückzug sind in der Lodge der VAMED Vitality World nicht nur leere Worte, vielmehr verschmelzen Luxus-Auszeit, Thermen-Erlebnisse & Seewinkel Safaris.
www.stmartins.at



in Kooperation mit



Sportlerinnen

- 1 Luise Elmer (Fechten)
- 2 Christina Födermayr (Skicross)
- 3 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
- 4 Christina Hillinger (Schießen)
- 5 Katharina Hochmeir (Badminton)
- 6 Marlene Jahl (Taekwondo)
- 7 Carina Klaus-Sternwieser (Judo)
- 8 Alina Kornelli (Segeln, Kite)
- 9 Lena Kreundl (Schwimmen)
- 10 Nicola Kuhn (Wasserski)
- 11 Victoria Max-Theurer (Reiten)
- 12 Verena Mayr (Leichtathletik)
- 13 Julia Mühlbacher (Skispringen)
- 14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
- 15 Lena Raidel (Gewichtheben)
- 16 Jacqueline Seifriedsberger (Skispringen)
- 17 Almedina Sisis (Fußball)
- 18 Clara Sommer (Rad)
- 19 Franziska Sterrer (Klettern)
- 20 Lejla Topalovic (Karate)

Sportler

- 21 Shamil Borchashvili (Judo)
- 22 Florian Brungraber (Para-Triathlon)
- 23 Martin Espernberger (Schwimmen)
- 24 Collins Filimon (Badminton)
- 25 Bernhard Flixeder (Modellflug)
- 26 Felix Großschartner (Rad)
- 27 Alexander Gschiel (Wasserski)
- 28 Lukas Haberl (Segeln)
- 29 Michael Hayböck (Skispringen)
- 30 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
- 31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
- 32 Andreas Levenko (Tischtennis)
- 33 Hmayak Misakyan (Gewichtheben)
- 34 Enis Murati (Basketball)
- 35 Alexander Prass (Fußball)
- 36 Bernhard Reitshammer (Schwimmen)
- 37 Paul Schmölzer (Kunstturnen)
- 38 Wolfgang Steinbichler (Para-Cycling)
- 39 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)
- 40 Riccardo Zoidl (Rad)

Teams

- 41 ASKÖ FC Diamant Linz (Futsal)
- 42 ASKÖ Traun (Badminton)
- 43 Doppelzweier - ohne Steuermann Konrad Hultsch und Paul Ruttman (Rudern)
- 44 FC Blau-Weiß Linz Herren (Fußball)
- 45 FC Blau-Weiß Linz/Kleinmünchen Damen (Fußball)
- 46 HC Linz AG (Handball)
- 47 Hrinkow Advarcys Cycleang Team (Rad)
- 48 LASK Linz Herren (Fußball)
- 49 Linz AG Froschberg Damen (Tischtennis)
- 50 Linz AG Team OÖ Damen (Tennis)
- 51 Oberbank Steelvolleys Linz-Steg (Volleyball)
- 52 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
- 53 SK Vöest (Gewichtheben)
- 54 SPG Felbermayr Wels Herren (Tischtennis)
- 55 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
- 56 UJJ Mühlviertel (Judo)
- 57 Union St. Peter (Stocksport)
- 58 Union Stein&Co Mauthausen Herren (Tennis)
- 59 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
- 60 Zehnkampf-Union (Leichtathletik)